

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
2. Bericht der 1. Vorsitzenden
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Aussprache zu den Berichten
6. Entlastung des Vorstands
7. Veranstaltungen 2015
8. Anträge
9. Verschiedenes

Anträge können bis zum 4.4.2015 bei der 1. Vorsitzenden Christa Stauch schriftlich eingereicht werden.

Pfadfinderbund Süd e.V. Stamm Cherusker

Kinder als Ritter unterwegs

Die Mädchen und Jungen unserer Meuten sind seit wenigen Wochen in der Spielidee „Ritter“ unterwegs. Zunächst erfahren sie einiges aus dem Leben der jungen Pagen, werden dann Knappe und – nach erfolgreicher Bewährung – Ritter.

Die Kinder der Meute Steinmarder bastelten sich in ihrer letzten Gruppenstunde schon passende Gewänder. Jeder erhielt aus grauem Stoff ein Gewand und durfte dann ein Stoffwappen mit dem Wappen seines Heimatortes bemalen. Dieses wurde gut sichtbar auf das Gewand geklebt. Im Hinblick auf das 900-jährige Jubiläum Oberweiers dieses Jahr, war das Interesse der Kinder groß. Begeistert lernten sie das Wappen ihres Heimatortes, sowie seine Bedeutung und Herkunft kennen.

Nun haben sie den ersten Teil ihrer Ausrüstung, ihr Stockschild, wollen sie sich in den nächsten Wochen fertigen. Die Kinder erfahren bei ihren Abenteuern nicht nur vieles über die Zeit des Mittelalters, sondern lernen darüber hinaus spielerisch, was es heißt, ein Ritter zu sein: zuverlässig seinen Aufgaben nachzugehen, außerdem den Armen und Schwächeren hilfsbereit zur Seite zu stehen und schließlich Unrecht als solches zu benennen und zu bekämpfen. Zuverlässigkeit, Hilfsbereitschaft, Wahrhaftigkeit: Eigenschaften, derer unsere ganze Gesellschaft als Grundlage für einen menschlichen Umgang miteinander bedarf, erleben die Kinder hier im Spiel und nehmen sie für ihr weiteres Leben mit.

Kontaktadresse:

Pfadfinderbund Süd, Stamm Cherusker,
Katja Rull, Tel. 07243/78930
www.pfadfinderbund-sued.de

Jehovas Zeugen

Samstag 28. März, 17:30 Uhr: Warum sollten wir den wahren Gott fürchten

Wenn wir von einem brutalen Verbrecher bedroht werden, dann packt jeden große Angst. Wenn man von Gottesfurcht spricht, ist dann eine solche Angst gemeint? Im Vortrag wird anhand der Bibel

gezeigt, was Gottesfurcht wirklich ist, was sie bewirken kann und warum sie gerade heute so wichtig ist. Es wird gezeigt, wie man beweist, dass man wirklich gottesfürchtig ist. Der Redner wird zeigen: Gottesfurcht hat man nicht allein wegen der Macht Gottes, Missetäter zu bestrafen, und ganz bestimmt nicht, weil man sich etwa vor einem Höllenfeuer fürchten würde.

Sonntag, 29. März, 9:30 Uhr: Teilen wir Gottes Ansicht über das Leben?

Extremsportarten, Drogenkonsum und Abtreibung. Im ersten Moment mag man bei dieser Aufzählung einen gemeinsamen Nenner vermissen. Die persönliche Einstellung des Einzelnen zu diesen Themen offenbart aber, welche Einstellung jemand zum eigenen Leben hat. Kick, Konsum oder Freiheit um jeden Preis scheinen die Maxime einer Gesellschaft zu sein, der es an Orientierung und Hoffnung fehlt. In diesem Vortrag wird gezeigt welche Ansicht der Schöpfer zu diesen Themen hat und was er von wahren Christen erwartet.

Die Vorträge finden jeweils in unserem Königreichssaal in Ettlingen, Im Ferning 45 statt und dauern 30 Minuten. Der Eintritt ist kostenfrei. Keine Kollekte.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Aktuelles aus dem Ortschaftsrat

Werner Bentz stiftet Großbild für die Aussegnungshalle Bruchhausen

Wir verweisen hierzu auf den Text und das Bild im vorderen Teil des Amtsblattes.

Öffnungszeiten des Häckselplatzes

Der Häckselplatz in Bruchhausen ist **von April bis September jeweils mittwochs und freitags von 16 – 19 Uhr und samstags von 13 – 18 Uhr** geöffnet.

BürgerNetzwerk- Bruchhausen

Unser Büro im **Rathaus-Bruchh. Zi. 16** ist **montags von 10-12 Uhr** besetzt (außer an Feiertagen). Telefonisch erreichen Sie uns unter **Tel. 07243-3619017** **von Mo – Fr**. Zögern Sie nicht uns zu kontaktieren, wenn Sie eine Frage haben.

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Veranstaltungstermine

Montag, 30. März

14 Uhr – **Boule** – Bouleplatz,
Fère-Champenoise-Straße

Dienstag, 31. März

9 Uhr - **Sturzprävention**

Mittwoch, 1. April

14:30 Uhr – **Boule** – Bouleplatz,
Fère-Champenoise-Straße

Donnerstag, 2. April

9:30 Uhr – **Gehirnjogging**

Wenn kein anderer Ort angegeben ist, finden die Veranstaltungen im Rathaus Bruchhausen statt. Anmeldung und Information: Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9:30 bis 11 Uhr, Telefon 9211.

Luthergemeinde

Musik zum Karfreitag mit der „Matthäus-Passion“ von Heinrich Schütz

Am Karfreitag, 3. April findet um 17 Uhr in der Kleinen Kirche in Bruchhausen die 8. Musik zum Karfreitag statt. In diesem Jahr kommt die Matthäuspassion von Heinrich Schütz (1585 – 1672) zur Aufführung. Heinrich Schütz gilt als einer der bedeutendsten Komponisten des Frühbarock. Seine Matthäuspassion stammt aus dem Jahr 1666 und ist somit eines der Spätwerke des Komponisten. Zu dieser Zeit war er bereits nicht mehr als Hofkapellmeister an der Dresdner Schlosskirche angestellt, sondern leitete die Hofkapelle nur zu besonderen Anlässen.

Die Matthäuspassion, wie auch seine anderen Passionskompositionen, entstand ausschließlich für den Gebrauch am Dresdner Hof und hatte dort ihren festen liturgischen Platz. Sie wurde zu Lebzeiten von Schütz nicht publiziert. Erst zu Beginn der 1880er Jahre kam es auf Anregung von Friedrich Spitta zur Wiederaufführung in Bonn durch Arnold Mendelssohn. Textgrundlage ist, abgesehen von Eingangs- und Schlusschor, der biblische Passionsbericht nach Matthäus. Schon die Anlage des Werkes lässt erkennen, dass das Wort im Mittelpunkt steht. Die ausschließlich vokale Darbietung des Evangelienberichts verleiht der Komposition eine Intimität, wie sie fast nirgendwo zu finden ist. Der Hörer muss sich hier in seinen Hörgewohnheiten von der musikalischen Sprache Johann Sebastian Bachs lösen, ist doch das Werk lange vor Bachs Matthäuspassion entstanden.

In Umrahmung des Programms erklingen Choralbearbeitungen zur Passion von Johann Pachelbel und Johannes Brahms.

Die Ausführenden sind: Gesangssolisten, der Chor der Matthäuskirche Karlsruhe, Lothar Friedrich, Orgel, unter der Leitung von Makitaro Arima.

Kath. Kindergarten St. Michael Bruchhausen

Hallo, ich bin es, wieder Euer Sonnenblümchen!

Am letzten Freitag war eine ganz schöne Aufregung im Kindergarten. Schon einen Tag vorher haben wir über die partielle Sonnenfinsternis gesprochen. Darüber, was da genau passiert, wenn der Mond sich zwischen die Sonnenstrahlen, die auf unsere Erde fallen, schiebt. Es wurde uns gesagt, dass es nicht ganz dunkel würde, da der Mond die Sonne nicht ganz verdeckt. Nur das Licht draußen würde ganz eigenartig und es könne auch sein, dass die Vögel aufhören zu singen. Und so war es ja dann auch. Aber gut, dass wir darüber gesprochen hatten, so musste man keine Angst davor haben. Und im Notfall hätten wir auch einfach das Deckenlicht anschalten können.

Wir alle konnten an diesem Morgen nicht in den Garten gehen. Man darf ja nicht ohne Sonnenfinsternis-Schutzbrille genau in die Sonne schauen, weil sonst die Augen Schaden nehmen können. Deshalb blieben wir sicherheitshalber drinnen und verbrachten den Morgen wie gewohnt mit unseren Angeboten und dem Philosophieren über die Sonnenfinsternis. Es war schon interessant, mal über ferne Welten, Sonnen und Planeten zu sprechen. Direkt gesehen haben wir die Sonnenfinsternis dadurch leider nicht, aber wir konnten uns dann zu Hause die sicheren Bilder im Fernseher anschauen. Spaß hatten wir trotzdem jede Menge!

Und zum Schluss noch etwas aus dem Nähkästchen: In der dreizehnten Woche vor vier Jahren begann meine Mami, Sarah Dietsche zuerst die Erlebnisse und Erfahrungen meiner Schwester und dann meine zu Papier zu bringen und mit Euch zu teilen. Herzlichen Glückwunsch, liebe Mami zum Jubiläum und vielen Dank vom ganzen Kindergartenamt soll ich ausrichten!!

Bis bald, Euer Sonnenblümchen!
Kath. Kindergarten · St. Michael ·

Frühlingstr. 5 Bruchhausen

Tel: 07243 / 9 03 77

E-Mail: kiga-brh@t-online.de

www.ettlingen-sued.de/kiga/st-michael

TV 05 Bruchhausen e.V.

Erinnerung an die Generalversammlung 2015

am Sonntag, 29. März, ab 15 Uhr.
Einladung an ALLE Mitglieder/innen des TV05. Geboten werden News, Berichte bei Kaffee und Kuchen, auf der Generalversammlung in der vereinseigenen Halle am Teichweg 10. (Tagesordnung siehe Amtsblatt Nr. 11, Seite 41.) Eventuelle Anträge müssen spätestens 2 Tage vor der Generalversammlung in Händen des 1. Vorsitzenden sein. Anträge sind schriftlich einzureichen bei Kurt Weber, Hohburgstraße 7, Bruchhausen oder per email bei stoll.wolfgang@outlook.de.

Abt. Judo

Die U-10-Mannschaft wurde Kreis-Vizemeister

Am 15. März wurde in Ettlingen die Kreis-Mannschaftsmeisterschaft der U 10 ausgetragen. Bei der U 10 können weibliche und männliche Judoka in einer Mannschaft kämpfen. Insgesamt mussten die Judoka des TV 05 drei Mannschaftskämpfe absolvieren. Mit 5:2 wurde der PS Karlsruhe besiegt. Auch der JC Ettlingen hatte mit 5:2 das Nachsehen. Nur gegen den BC Karlsruhe musste sich der TV 05 mit 5:2 geschlagen geben und erkämpfte sich in der Endabrechnung den 2. Platz.

Für die Mannschaft kämpften: **Lukas Erhardt Freitas, Lukas Hamburger, Mika Kaiser, David Cerveny, Samuel Ebner, Aron Kraft, Noah Maier, Charlotta Brändle, Lukas Seifried und Yasin Özdemir.**

Mit diesem Ergebnis hat sich die Mannschaft des TV 05 für die höchste Stufe dieser Altersklasse die nordbadische Meisterschaft am 18. April qualifiziert. Herzlichen Glückwunsch.

FV Alemannia Bruchhausen

C-Junioren

FV Ettlingenweier – FVA Bruchhausen 3:8 (2:3)

Dank der Aushilfe aus der B-Jugend konnte nun auch der erste Sieg gefeiert werden. Nach schwächlichem Start mit 2 einfachen Gegentoren kam etwas mehr Schwung in unser Angriffsspiel. Nachdem jeweils M. Dobrovoly und F. Meidlinger ausgleichen konnten, war es wieder M. Dobrovoly, der direkt nach dem Anspiel den Ball eroberte, die Abwehr aussteigen ließ und die Führung herstellte.

Nach der Halbzeit war es dann ein Spiel auf ein Tor, immer wieder kam man über außen durch und verbreitete Gefahr vor dem Gehäuse. So schraubte der FVA das Ergebnis immer weiter in die Höhe. Die weiteren Tore erzielten 2xP. Schmidt, I. Sahan, M. Dobrovoly und O. Güler.

Wichtiger Sieg gegen Mitkonkurrenten FVA I – SVK Beiertheim I 3:1 (1:0)

Einen ganz wichtigen Sieg feierte der FVA gegen den zuletzt sehr stark aufspielenden SVK Beiertheim und konnte damit einen weiteren wichtigen Schritt im Kampf um den Klassenerhalt machen. Jedoch war es der Gast, der zunächst die besseren Szenen hatte. Der FVA wirkte nervös und fahrig, der Weitschuss von Benjamin Kohm gleich zu Beginn war das Gefährlichste, was der FVA bis zur 31. Minute anzubieten hatte. Dem gegenüber standen 3 Möglichkeiten der Gäste. Dann wie aus dem Nichts das 1:0 für den FVA in der 31. Minute. Nico Reichert fackelte nach einer abgewehrten Ecke nicht lange und drosch den Ball per Dropkick aus 16 Metern in den Winkel. Dies gab dem FVA nun mehr Sicherheit und so kam man bis

zur Pause noch zu 2 weiteren Chancen durch Julian Battaglia und Mario Mayer. In der zweiten Halbzeit konnte M. Mayer nach einer Reichert-Flanke den Ball nicht im Tor unterbringen. Wenig später fischte T. Weber einen gefährlichen Schätzle-Freistoß aus der kurzen Ecke, ehe Mario Mayer ein tolle Flanke von Torsten Kaulisch, nach herrlichem Doppelpass mit Nico Linder zum 2:0 einköpfte (58.). Beiertheim gab jedoch nicht auf und Timo Weber verhinderte mit 2 weiteren Glanzparaden eine SV-Doppelchance.

Der FVA verlegte sich nun auf die Sicherung des Vorsprungs, verlor aber die Bälle oft zu schnell, während die Gäste zwar optisch überlegen waren, sich jedoch immer wieder in der FVA Abwehr verfangen. Einzig ein weiterer Freistoß, der aber wieder T. Webers Beute wurde, kam noch durch. In der Nachspielzeit ging Ercan Erden mit einem langen Lachenmaier-Pass auf und davon und passte uneigennützig auf Nico Reichert, der zum umjubelten 3:0 einschob. Im Gegegenzug noch das 3:1 durch Gerstner, doch sofort danach piff der sehr gut leitende Schiedsrichter Schuster aus Eggenstein die sehr faire Partie ab und der FVA durfte sich 3 weitere wichtige Punkte gutschreiben.

Jetzt heißt es für die Dotter-Truppe ja nicht nachlassen und in den beiden nächsten Begegnungen am kommenden Sonntag, 15 Uhr, in Weingarten und am 12.4 zu Hause gegen Graben nochmals nachzulegen, dann könnte man dem Rest der Saison wesentlich beruhigter entgegensehen.

Der FVA II geht derzeit personell am berühmten „Stock“. Gegen die Gäste aus Beiertheim war daher nichts zu holen und man unterlag mit 0:2. Am nächsten Sonntag tritt man beim Titalkandidaten Mutschelbach an.

TRIMMCLUB Ettlingen- Bruchhausen e.V.

„Auf Schusters Rappen durch die Pfalz“, Ostermontagswanderung, 6. April

Die traditionelle Wanderung am Ostermontag, 6. April, führt den Trimmclub dieses Jahr „auf Schusters Rappen durch die Pfalz“. Der Start ist in Frankenweiler. Nach einem kurzen, gemütlichen Anstieg gibt es die erste Rast zur Stärkung in der Kirschbaumhütte. Weiter geht es zur Landauer Hütte, wo die Teilnehmer mit einem traumhaften Blick ins Tal belohnt werden. Unser Rittermahl (Rucksackvesper) nehmen wir dann in der Burgruine Neuscharfeneck ein.

Zum Finale des Tages ist die Einkehr zum Abendessen in der „Burrweiler Mühle“ in Burrweiler vorgesehen. Zur Belohnung für die Anstrengungen wartet dort eine regionale Frischküche mit ausgefallenen Kreationen und hauseigenen Pfälzer Weinen in einzigartigem Ambiente.

Treffpunkt ist um 9.45 Uhr am Bahnhof Bruchhausen. In Fahrgemeinschaften geht es dann zum Frankenweiler Waldparkplatz (Ringelsbergstraße 76833 Frankenweiler). Dort treffen wir um ca. 10.30 Uhr ein.

Bitte festes Schuhwerk, Wanderstöcke und Sitzunterlage mitbringen.

Die Organisatorin der Tour, Renate Hauf, freut sich auf einen sportlichen Wandertag mit euch!

Harmonika-Club Bruchhausen e.V.

Bericht der Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des Harmonika Clubs Bruchhausen konnte planmäßig durchgeführt werden. Der Eröffnung und Begrüßung der Vereinsmitglieder durch Oliver Seibold, Mitglied des Vorstands, folgte die Totenerhebung für sieben verstorbene Mitglieder.

Im Anschluss wurden die Berichte der Vorstandschaft, der Schriftführerin, des Hauptkassiers, der Kassenprüferin und des musikalischen Leiters verlesen. Danach folgte die einstimmige Entlastung der Vorstandschaft.

Als nächster Punkt der Tagesordnung standen ‚Neuwahlen‘ an. So wurden Ewald Mockert und Oliver Seibold erneut für zwei Jahre zu Mitgliedern des Vorstands gewählt. Friedbert Huber und Wolfgang Kraft wurden wieder für zwei Jahre zu Beisitzern gewählt. Ebenfalls für zwei Jahre wurde Elisabeth Pfahler als Kassenprüferin gewählt.

Der Tagesordnungspunkt ‚Anträge der Mitglieder‘ entfiel, da keine Anträge eingegangen waren.

Unter Punkt ‚Verschiedenes‘ wurden Vereinsinterna besprochen und nochmals die bereits festgelegten Termine für dieses Jahr bestätigt:

Der HCB nimmt am 12. und 13. Juni am Froschbacher Dorffest teil. Am Sonntag, 19. Juli, finden die Klassik-Häppchen im evangelischen Gemeindezentrum statt und am Sonntag, 29. November, das Konzert ‚Akkordeon im Schloss‘.

Ein Dank sei an dieser Stelle noch Kurt Mai auszusprechen, der dieses Jahr als Wahlleiter fungierte.

Herzlich dankt der HCB auch seiner Verwaltung und allen Helfern für ihre vielseitigen, ehrenamtlichen Engagements!

Musikverein Bruchhausen

„Ob alt, ob jung - ob groß, ob klein“ - willkommen beim Musikverein

Musik verbindet! Dies stellen wir immer wieder fest, wenn wir uns unsere unterschiedlichen Gruppen anschauen. Starten kann man bei uns bereits im Kindesalter. Über die Musikschule Ettlingen und die Jugendkapelle geht es schließlich bis ins Blasorchester. Und mit einem Durchschnittsalter von 27 Jahren gehören wir noch lange nicht zum alten Eisen.

In unserer Jugendabteilung und im Blasorchester kommen Freunde zusammen, es wird viel gelacht, musiziert und geprobt. Jeder, der neu in die Gruppe kommt, wird herzlich empfangen und fühlt sich sofort wohl. Wenn der Funke zum Publikum überspringt, haben wir unser Ziel erreicht! Unsere Musik macht dann nicht nur den Gästen Freude, sondern auch uns selber. Wir proben hart und sammeln auf einer Vielzahl von Auftritten neue Erfahrungen. Das ist anstrengend, macht aber gleichzeitig eine Menge Spaß. Und weil musizieren durstig macht, lassen wir unsere Proben in aller Regel mit einem geselligen Beisammensein im Vereinsheim ausklingen. Wir freuen uns jederzeit über Zuwachs - ob jung oder alt. Ob Anfänger, Fortgeschrittener oder fertiger Musiker/in. Schauen Sie einfach einmal in unserem Vereinsheim hinter der „Franz-Kühn-Halle“ vorbei! Vielleicht dürfen wir Sie schon bald in unserer Runde begrüßen.

Infos Jugendabteilung: *Jugendleiter Berthold Weismann, Tel. 07243/938096*

Infos Blasorchester: *Musikervorstand Volker Toth, Tel. 07249/947940* **oder im Internet unter www.mv-bruchhausen.de**

Musikproben im Vereinsheim

Jugendkapelle: dienstags um 18:15 Uhr;
Blasorchester: donnerstags um 20 Uhr

MVB im Internet

Infos, Bilder und Geschichten und alles, wofür hier kein Platz ist, finden Sie auf www.mv-bruchhausen.de.

Schäferhundeverein e.V. OG Bruchhausen

Der Bericht über die JHV des Schäferhundevereins OG Bruchhausen wurde in der Ausgabe 12 versehentlich unter „Verein für Obstbau, Garten u. Landschaft Bruchhausen“ veröffentlicht, die Redaktion bittet dies zu entschuldigen.

Jahreshauptversammlung 2015

Am 25. Februar fand unsere Jahreshauptversammlung statt.

Der Vorsitzende Elmar Pedajas begrüßte die Mitglieder und bedankte sich für ihr zahlreiches Erscheinen. 25 Mitglieder waren der Einladung gefolgt. Nach dem Verlesen der einzelnen Berichte wurde Sandra Fazler als Kassenwartin vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Sie nahm das Amt an. Vielen Dank dafür. Patrick Umland wurde für 25 Jahre OG-Mitgliedschaft geehrt.

Manfred Fritz konnte sogar für 40 Jahre SV-Mitgliedschaft geehrt werden.

Die Versammlung beschloss für das Jahr 2016 eine Erhöhung des Mitgliedsbeitrags. Ab 2016 zahlen Mitglieder 25 Euro sowie Familienmitglieder 20 Euro pro Jahr. Die Erhöhung wurde einstimmig angenommen. Die Versammlung wurde vom Vorsitzenden um 22.15 Uhr beendet. Schauen Sie doch wieder mal bei uns vorbei. Wir freuen uns über Ihr Kommen. www.og-bruchhausen.de

Verein für Obstbau, Garten u. Landschaft Bruchhausen e.V.

Leider falsch gelandet.

Der Bericht über die Jahreshauptversammlung ist fälschlicherweise unter dem Obst- und Gartenbauverein erschienen, hätte aber unter den Schäferhundeverein gehört. Um Mißverständnisse zu vermeiden, sollte über den Berichten der Vereinsname stehen.

VdK Bruchhausen

VdK Mitgliederversammlung

Am 15. März fand die VdK Mitgliederversammlung im Ev. Gemeindezentrum statt. Unter den Gästen war Albert Tischler vom Kreisverband Karlsruhe.

Nach Begrüßung gab es die üblichen Berichte des Vorstandes,

Schriftführers, Kassiers und Kassenprüfer. Der gesamte Vorstand wurde dann unter Führung von Herrn Tischler von den anwesenden Mitgliedern einstimmig entlastet. Es wurde auch unserer Toten gedacht. Anschließend richtete Herr Tischler ein paar Grußworte an die Mitglieder und berichtete über die Arbeit und seine aktuellen Projekte und das Problem der steigenden Altersarmut.

Zwei Mitglieder wurden für 10 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Auch dieses Jahr macht der VdK wieder einen Tagesausflug, unser Ziel ist Hauenstein und Pleissweiler-Oberhofen in der Pfalz. Herr Schosser bedankte sich bei seinem Vorstand und den Beisitzern für die gute Zusammenarbeit.

Stadtteil Ettlingenweiler



Ortsverwaltung

Öffnungszeiten Grünsammelplatz

Ab **April bis einschließlich September** gelten folgende Öffnungszeiten:

Mittwoch	16 bis 19 Uhr
Freitag	16 bis 19 Uhr
Samstag	13 bis 19 Uhr

Ehrung von Blutspendern



Vier Ettlingenweierer Bürgerinnen und Bürger waren in diesem Jahr zur Ehrung für ihre Blutspende eingeladen.

Anwesend sein konnten Ernst Kaiser, der für die hohe Zahl von 75 Blutspenden geehrt wurde sowie Birgit Clour, die 25-mal Blut gespendet hat.

Ortsvorsteherin Führinger wies auf diese besondere Form dieses Ehrenamtes hin, stellen doch die Spender ihr Blut für Menschen zur Verfügung, die sie überhaupt nicht kennen, von denen sie aber wissen, dass sie dringend auf Hilfe angewiesen sind. Ihr Dank galt deshalb den zu ehrenden Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die sich in einer Zeit, wo viele Menschen bei ihrem Handeln oft nur danach fragen: „Was bringt's?“, für diesen Dienst an anderen Mitmenschen entscheiden.

Siegfried Grimm sprach den Dank des DRK aus und erinnerte daran, dass Patienten bei verschiedenen Erkrankungen und Operationen nicht überleben könnten, wenn es nicht gut gefüllte Depots mit den verschiedenen Blutgruppen gäbe, die für sie dank spendenbereiter Bürger vorrätig sind.

Luthergemeinde

Musik zum Karfreitag mit der „Matthäus – Passion“ von Heinrich Schütz

Am Karfreitag, 3. April, findet um 17 Uhr in der Kleinen Kirche in Bruchhausen die 8. Musik zum Karfreitag statt. In diesem Jahr kommt die Matthäuspassion von Heinrich Schütz (1585 – 1672) zur Aufführung. Heinrich Schütz gilt als einer der bedeutendsten Komponisten des Frühbarock. Seine Matthäuspassion stammt aus dem Jahr 1666 und ist somit eines der Spätwerke des Komponisten. (Ausführliche Informationen siehe unter Bruchhausen.)

In Umrahmung des Programms erklingen Choralbearbeitungen zur Passion von Johann Pachelbel und Johannes Brahms. Die Ausführenden sind: Gesangssolisten, der Chor der Matthäuskirche Karlsruhe, Lothar Friedrich, Orgel, unter der Leitung von Makitaro Arima.

Erich Kästner-Schule

Einsatz für die Umwelt



„Ich hab' einen Schuh gefunden!“ Triumphierend zieht Kevin einen gut erhaltenen, aber völlig verschmutzten Stiefel aus dem Bachbett. Neugierig umringen

die anderen Kinder der 4a ihren Mitschüler und bewundern den interessanten Fund, bevor sie sich wieder mit Feuereifer ihrer eigenen Suche widmen. Am Donnerstagvormittag hatten sich die Dritt- und Viertklässler der EKS zunächst am Spielplatz in der Belchenstraße versammelt. Dort war der Ausgangspunkt für die vom Umweltamt der Stadt Ettlingen initiierte „Dorfputzede“.

Herr Zapf vom Umweltbüro und Ortsvorsteherin Frau Führinger begrüßten die Kinder und freuten sich, dass die Schülerinnen und Schüler mithelfen wollten, ihre Ettlingenweierer Umwelt sauber zu halten. Als Dankeschön der Stadt Ettlingen erhielten alle Kinder zunächst eine Brezel. Solcherart gestärkt konnte es dann losgehen. Ausgerüstet mit Handschuhen, Eimern und Zangen schwärmten die Klassen in Richtung Saumweg, Radweg und Bürgerhalle aus. Begleitet von Eltern und Lehrkräften füllten sie in kurzer Zeit viele große, blaue Müllsäcke mit allerlei achtlos Weggeworfenem, Wohlstandsmüll und Kuriositäten.

Am Schluss blieb nur noch ein Rätsel offen: Wer kann einen Golfball vom Gut Scheibenhardt so weit abschlagen, dass er im Weierbach landet?

Kindergarten St. Elisabeth

Offizielle Übergabe der Maltafeln

Seit November arbeiten die Kinder unseres Kindergartens voller Eifer an unserer großzügigen 2x3m großen Wandmaltafel. Nachdem im Juli eine Spende über 1.500 Euro aus dem Erlös des CDU- Pfennigbasars angekündigt wurde war klar: Unsere Kreativlernwerkstatt soll erweitert werden!

Herr Fübler von der Firma (EKF) erarbeitete mit den Erzieherinnen des Kreativteams eine Wandmaltafel mit einem dazugehörigen Malwagen. In der vergangenen Woche fand die offizielle Übergabe statt: Frau Führinger, Frau März, Frau Müller, Frau Stauch und Herr Offele überzeugten sich vor Ort, wie kreativ, konzentriert und mit Freude die Kinder ihre Bilder gestalten. Auch eine Außenmaltafel, die mit Tafelkreide bemalt und beschrieben werden kann, wurde mit dieser Spende finanziert. Sie hängt in unserem Garten, wo die Kinder nach Herzenslust malen und schreiben können.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Verantwortlichen, die uns mit der großzügigen Spende bedacht haben.



Mit Kindern den Leidensweg Jesu erfahren

Seit einigen Jahren schon erarbeiten die Erzieherinnen mit den künftigen Schulanfängern ihren persönlichen, selbstentwickelten Kreuzweg. Auch in diesem Jahr kamen wir gemeinsam mit den Schläuen Füchsen Anfang März über den Leidensweg Jesu ins Gespräch. Anhand von Bildern konnten die Kinder schon selbst viel erzählen. Sie sprudelten vor Ideen, wie sie den Kreuzweg gestalten wollen. Aus den verschiedenen Vorschlägen der Kinder entstanden zwei Gruppen - eine Theatergruppe und eine Kreativgruppe. Begeistert startete die Theatergruppe in die Projektphase. Einfache Tücher verwandelten die Kinder in Jesus, seine Jünger und das Volk. Mit lautem „Hosianna“ und Palmwedeln wurde Jesus in Jerusalem empfangen. Nach dem letzten Abendmahl wurde Jesus von zwei Soldaten an Pilatus ausgeliefert. Die Verurteilung und der Umgang mit Jesus löste Betroffenheit bei den Kindern aus. Nun ist Jesus mit dem Kreuz auf den Schultern auf seinem Leidensweg. In den nächsten Tagen werden wir mit den Kindern den Kreuzweg zu Ende führen. Gespannt wartet die Kreativgruppe darauf, dass ihre Projektphase startet. Sie basteln, gestalten und malen die einzelnen Stationen des Kreuzweges. Auch wir Erzieherinnen sind schon gespannt auf die Ideen der Kinder und wie sie umgesetzt werden. Herzlich sind Sie eingeladen, **Montag, 30. März um 10.30 Uhr** zu einer Führung der Kreuzwegbilder zu kommen. Wenn Sie die Theateraufführung sehen möchten, sind Sie am **31. März um 10.30 Uhr** willkommen. Unser **Ostergottesdienst** findet am **1. April um 9:30 Uhr** in der Kirche St. Dionysius statt, zu dem Sie auch herzlich eingeladen sind.

TV Ettlingenweier

Abt. Handball

Männliche D-Jugend:

MTV Karlsruhe : TVE 30:8 (14:6)
Der TVE fuhr am vergangenen Wochenende zum vorletzten Spiel der Saison zum Tabellenersten MTV Karlsruhe. Die Mannschaft spielte mutig auf und konnte die erste Halbzeit sogar über weite Strecken ausgeglichen gestalten. Dies spiegelt auch der Zwischenstand von 8:5 wider. In der zweiten Halbzeit schlugen zwar nur zwei Treffer zu Buche, jedoch konnte man auch hier mit guten Spielkombinationen aufwarten. Der TVE hielt mit einer sehr jungen Mannschaft und den Aushilfen Leon, Julius, Frane und Robin aus der E-Jugend streckenweise gut mit. Gegen diesen Gegner, bei dem nach Ostern wohl bis auf vier Spieler alle in der C-Jugend zu finden sein werden, hat man sich nichts vorzuwerfen. Vielen Dank an dieser Stelle an die E-Jugend Spieler für die zahlreiche Unterstützung.

Es spielten: Paul Heine, Lysander Görig, Jonas Kaiser, Lukas Waldenmaier, Leon Svalina, Julius Kurz, Frane Bogdanovic, Nelson Jörger, Robin Schmitt.

**TV Ettlingenweier : HSG Li-Ho-Li 2
31:31 (16:16)**

Wieder in heimischer Halle, wie schon beim letzten Spiel, ging es am Sonntag gegen die HSG Li-Ho-Li 2. Der TVE wollte unbedingt den Sieg, um den Anschluss an die Mittelfeldplätze herzustellen. Auch sollte wieder ein großer Kampfgeist gezeigt werden, was in der letzten Partie zum Sieg führte. Leider stand am Ende ein Unentschieden. Gründe hierfür waren viele technische Fehler im Angriff. Ein Lauf gegen Ende der ersten Hälfte bescherte den Herren des TVE eine Führung von drei Toren in der Halbzeit. Diese wurde zu Beginn der zweiten aber wieder hergegeben. Der Gegner konnte sogar in Führung gehen. Aber man erspielte wieder einen Vorsprung von drei Treffern heraus. Dieser wurde wieder von der HSG Li-Ho-Li 2 egalisiert durch eigene Abspielfehler im Angriff. Bis zum Ende war das Spiel ausgeglichen.

Es spielten: Axel Schmidt (Tor), Daniel Steinhübl (Tor), Tobias Deininger (1), Florian Kraft, Maximilian Bregler, Martin Gladitsch (1), Valentin Utz (5), Kleon Dingeldein (1), Björn Weber (2), Marius Ochs (10/4), Alex Mahrle (2), Paul Manea (4), Moritz Wessa (5)

**Damen 1
TV Ettlingenweier : SG Oberderdingen-
Sulzfeld 23:19
Pflichtsieg in heimischer Halle**

Am vergangenen Sonntag empfingen die Damen des TV Ettlingenweier die SG Oberderdingen-Sulzfeld in der Albgaushalle. Nach der Niederlage aus der Woche zuvor sollten diese 2 Punkte auf jeden Fall zuhause bleiben. Die Weierer Damen begannen stark. Da sich ein Sieg bereits nach einigen Spielminuten abzeichnen sollte, nutzte Trainer Harich die Gelegenheit, um durch vielerlei Wechsel die Belastung auf seine Spielerinnen zu verteilen. Auch wenn dies einige technische Fehler zufolge hatte und das Spiel zeitweise für die Zuschauer ein wenig träge war, behielten die Weierer Damen stets die Oberhand. Durch diesen Erfolg ist den Damen des TV Ettlingenweier bereits am 17. Spieltag der Klassenerhalt sicher und man kann sich weiterhin darauf konzentrieren, bis zum Saisonende eine Platzierung in der oberen Tabellenhälfte zu erreichen. Es siegten: Paola Saladino (1), Chrissi Kassel, Michelle Donie, Claudia Pfistermeister, Lena Drixler (6), Laura Vogel, Laura Cullmann (3), Tamara Müller (4), Nina Barragan-Garcia (Tor), Antonia Eilebrecht (2), Fabi Deck (2), Lea Maisch (5) und Lara Hurle (Tor).

**Damen 2
TV Ettlingenweier : TS Mühlburg 20:16
(14:8)**

Spiel ohne Regeln II

Nach der fragwürdigen Spielleitung der letzten Woche hatten die Damen des TVE an diesem Spieltag erneut dasselbe Vergnügen. Mit einem schnellen Start bis zum 3:0 setzten sich die Weierer Damen Angriff um Angriff immer weiter ab. So ging man schließlich mit einer 14:8-Führung in die Halbzeit. In der zweiten Hälfte des Spiels machte sich die knappe Besetzung bemerkbar, die Kräfte schwanden und das Spieltempo immer weiter sank. Der letzte Treffer der Partie gebührte schließlich Torhüterin Nina, die auf diese Weise ihre durchgehend starke Leistung krönte. Ein insgesamt verdienter Sieg, der mit mehr Konzentration und Ausdauer noch höher hätte ausfallen können. Es siegten: Michelle Donie (1), Caro Ruml, Nina Barragan-Garcia (Tor/1), Paola Saladino (5/1), Antonia Eilebrecht (1), Alex Grimm (6/2), Lesley Weber (1) und Vivi Karcher (5/1).

Beschäftigungsrunde 2014/15

Zu Gast in Eggenstein

Mit 7 Spielern und richtig guter Laune hatten die Jungs mal wieder ihr Können unter Beweis gestellt. Trickreich, untereinander durchspielen und schon klappte es. Die mitgereisten Eltern (nur 2) auf der Tribüne feuerten ihre Sprösslinge lautstark an. Und die machten ihre Spiele einfach klasse. Das erste Spiel war gegen Wössingen. Die gingen mit einer reinen Mädchenmannschaft aufs Feld und die TVE'ler nahmen ihre Position ein. Mit 18:0 kam dann der erlösende Schlusspfiff- aber für den Gegner, nicht für die Kids des TVE's. „Was schon zu Ende? Wir haben doch erst angefangen“. Nach einer längeren Pause mussten die Jungs gegen einen stärkeren Gegner spielen. Malsch hieß es zu knacken und der Ehrgeiz der Jungs war enorm. Einen einzigen Tipp gab es von der Trainerin und schon klappte es. Einmal durchspielen und dann aufs Tor schießen. Mit 17:3 wurde auch dieses 2. Spiel souverän gewonnen. Glückwunsch!

Es spielten: Frane, Julius, Leon, Moritz, Gabriel, Malte, Robin.

**TVE Förderkreis
Handball e.V.**

Generalversammlung

Am Mittwoch, 1. April, findet die nächste Generalversammlung um 19 Uhr im Vereinsheim „Alter Jahn“ statt. Die Tagesordnung geht allen Mitgliedern mit der Einladung zu. Es wird um zahlreiches Erscheinen gebeten.

**Fußballverein
Ettlingenweier**

Ein erfolgreicher Fußball-Sonntag für den FVE. Schon morgens um 11.00 Uhr ging es mit unserer Damenmannschaft los. Mit einem hochverdienten 2:0-Sieg waren die ersten drei Punkte eingefahren. Danach konnten die 2.(5:0 Sieg) und die 1. Mannschaft (4:2 Sieg) des FVE durch ihre gewonnenen Spiele zu einem 9 PUNKTE - SONNTAG beitragen.

1. MANNSCHAFT

F V E - Fort.KIRCHFELD 4:2 (1:2)

Torschützen: MARCEL EIFERT 2, VINCENT SCHMIDT 1, YANNICK VIELSÄCKER 1

Beim Spitzenspiel gegen den Tabellenführer Fort. Kirchfeld sahen die über 300 Fans und Zuschauer ein hitziges aber hochklassiges und bis zum Abpfiff spannendes Spiel. Von Beginn an schenkten sich beide Mannschaften nichts. Nach einem krassen Abwehrfehler erzielte der Gegner in der 13 Spielminute die völlig überraschende 0:1-Führung. Sofort ging ein Ruck durch unsere Mannschaft und drängte vehement auf den Ausgleich. Nach dem vierten Eckball in der 27. Spielminute stand MARCEL EIFERT goldrichtig und drückte den Ball zum 1:1 über die Torlinie. Danach wurde das Spiel immer hitziger und die Tormöglichkeiten auf beiden Seiten nahmen zu. Nach einem klaren Foulspiel im Strafraum zeigte der Schiedsrichter auf den Elfmeterpunkt. Doch mit einer Glanztat machte unser Tormann DANIEL VOGEL die gegnerische Führung zunichte. Der daraus folgende Eckball nutzte die Fort. Kirchfeld zur 1:2-Führung. Jetzt waren unsere Spieler erst einmal geschockt, doch sie hatten mehrmals das Glück des Tüchtigen bei den Torchancen des Gegners. Sofort nach Wiederanpfiff machte der F V E mächtig Dampf, der Gegner stellte auf eine härtere Gangart um und die Fouls häuften sich. Nach einem Freistoß durch YANNIK SCHELL erzielte VINCENT SCHMIDT den verdienten Ausgleich. Der Ausgleichstreffer machte beim F V E noch mehr Luft frei und in der 76. Spielminute gelang wiederum MARCEL EIFERT die 3:2-Führung. Danach warf der Gegner alles nach vorne, doch unsere gut organisierte Abwehr ließ außer einem Pfofenschuss nichts mehr zu. Die endgültige Erlösung nach an Spannung kaum zu überbietenden 15 Schlussminuten erzielte YANNIK VIELSÄCKER in der 89. Spielminute den wichtigen 4:2-Sieg. Mit einem klasse Spiel übernahm die 1. Mannschaft durch die geschlossene Mannschaftsleistung die Tabellenführung. Die gilt es schon am kommenden Sonntag beim Auswärtsspiel gegen die Verbandsliga - Reserve aus Reichenbach zu verteidigen.

VORSCHAU

1. MANNSCHAFT

Sonntag, 29.März um 15 Uhr

TSV REICHENBACH II - F V E

2. MANNSCHAFT

F V E II - Fort.KIRCHFELD II 5:0 (1:0)
Torschützen: MARIO KAUFMANN 2,
RALF COMORA1, PHILIPP LAUBEN-
STEIN 1

Von Beginn an machte die 2. Mannschaft des F V E Druck und ließ dem Gegner nur wenig zu. Die 1:0-Führung erzielte RALF COMORA. Mit einer schmeichelhaften 1:0-Führung für die Fort. Kirchfeld II ging es in die Halbzeitpause. Das gleiche Spiel in der zweiten Halbzeit. Der F V E war hoch überlegen doch zur 2:0-Führung musste ein Eigentor herhalten. Gegen einen überforderten Gegner erhöhte MARIO KAUFMANN mit einem Elfmeter zum 3:0. Danach konnte sich PHILIPP LAUBENSTEIN mit dem 4:0 in die Torjägerliste eintragen. Mit seinem zweiten Treffer zum 5:0 setzte MARIO KAUFMANN den Schlussstrich. Wieder sahen die Fans und Zuschauer ein sehr gutes Spiel der 2. Mannschaft.

VORSCHAU

2. MANNSCHAFT

Sonntag, 29. MÄRZ um 13 Uhr
FC Espanol KARLSRUHE II - F V E II

FVE Damen gewinnen gegen SG Oberhausen/ Waghäusel

Die Spielerinnen des FV Ettlingenweier haben am vergangenen Wochenende 3 Punkte auf ihrem Konto gutgeschrieben. Somit wurde die Niederlagenserie endlich beendet und nach einer gefühlten Ewigkeit durften die Mädels endlich mal wieder einen Sieg feiern! Mit dem Anpfiff versuchte der FVE das Spiel in die Hand zu nehmen und dominierte auch den größten Teil der ersten Halbzeit. Die im letzten Spiel noch sehr deutlich zu sehenden Unsicherheiten konnte man in dieser Partie von Beginn an ablegen. Der Torerfolg blieb jedoch leider in der ersten Halbzeit noch aus. Nach dem Seitenwechsel zeigten die FVE Damen noch mehr Einsatz und erspielten sich gute Chancen. Andrea Mungenast erzielte den erlösenden Treffer zur 1:0-Führung. Lea Koch erhöhte zum Endstand auf 2:0. Nach dem Abpfiff war die Erleichterung über den Sieg riesig. Insgesamt war es ein sehr erfolgreiches Wochenende für den FVE, denn die 1. und 2. Mannschaft der Herren des FVE machten es den Damen nach und gingen auch als Sieger vom Platz. Die Damen des FVE treten am kommenden Sonntag um 17 Uhr auswärts gegen den Tabellenzweiten, den 1. CfR Pforzheim an.

TTV Ettlingenweier 1980 e.V.

Herzliche Einladung zur Generalversammlung

Termin: Sonntag, 26. April

Uhrzeit: 17 Uhr

Ort: Vereinsheim in Ettlingenweier

Zum Spielbetrieb:

Herren, 2. Mannschaft, Bezirksklasse 3:9 gegen TTC Karlsruhe-Neureut

19. März: Ungewohnte Doppelschwäche! Leider war im Spiel gegen Neureut auf

die gewohnte Doppelstärke kein Verlass. Nach 0:3-Rückstand konnte Adrian Grotz mit Saisonbestleistung den starken C. Esser niederringen. Danach konnten lediglich noch Markus Wipfler und Armin Maurer punkten. Leider war durch den hohen Rückstand aus den Doppeln ein Einsatz unserer tendenziell stärkeren Pos. 4-6 nicht mehr möglich. Adrian Grotz (1.0), Markus Wipfler (1.0) und Armin Maurer (1.0)

Herren, 5. Mannschaft, Kreisklasse C, St.2: 9:1 gegen TTC Weingarten IV

21. März: Souveräner Sieg im Ringerdorf! Zum ersten Mal in der Verbandsrunde konnte der TTV Ettlingenweier 5 auf den ersten 4 Positionen in Bestbesetzung antreten. Andreas Wagner hatte das Team auf Position 2 zum ersten Mal in der Runde verstärkt. Bei den Doppelbilanzen gab es noch einen kleinen Wermutstropfen, da das neue Doppel Andreas Wagner/Markus Armbruster noch nicht optimal aufeinander eingestellt war. Bei den Einzel konnten jedoch alle ihre Spiele gewinnen, so dass nur noch Joachim Naß zum zweiten Einzel antreten musste. Das gewöhnungsbedürfte Noppenspiel des Gegners erzwang ein enges Spiel über 5 Sätze, das letztendlich nach hartem „Fight“ für den TTV entschieden werden konnte. Das Ergebnis mit 9:1 für Ettlingenweier war damit klarer als der Spielverlauf, aber in keiner Weise gefährdet.

Joachim Nass (2.5), Hubert Weber (1.5), Armin Keller (1.5), Anton Fucik (1.5), Andreas Wagner (1.0) und Markus Armbruster (1.0).

Herren, 6. Mannschaft, Kreiskl. D4, St.1 3:7 gegen TTV Friedrichstal II

13. März: Dumm gelaufen!

Freitag der 13. brachte der 6. Mannschaft kein Glück. Hatte man das Hinspiel gegen die Friedrichstaler noch mit 7:3 gewonnen, ging es diesmal mit dem gleichen Ergebnis gegen uns aus. Am unglücklichsten lief es für Peter Altmann. Schon im Eingangsdoppel mit Gaby Schwan verlor er nach 2 Satzführungen das Spiel. Das sollte sich in seinen Einzel fortsetzen. Gegen die Nummer 1 von Friedrichstal ließ er seinen starken Gegner mit seinem Abwehrspiel verzweifeln. Es blieben aber nur 2 gewonnene Sätze. Da Zhen Pei sein Spiel gewann, stand es 1:3, als das hintere Paarkreuz mit Schwan und Schade an die Platte musste. Mit ihren Siegen keimte noch einmal Hoffnung auf. Schon gar, da man annahm, das hintere Paarkreuz würde wieder punkten und Altmann gegen den jungen Hofheinz war auch eingeplant. Hatte er anfangs im Doppel die Bälle noch in Kopfhöhe geschmettert, traf er nun die Bälle und Peter blieb das Pech treu, Niederlage mit 2:3 Sätzen. Da auch Schwan und Schade keine Punkte mehr beisteuern konnten, war die Niederlage besiegelt.

Musikverein Ettlingenweier e.V.

Geburtstagsständchen Alois Vogel



Am vergangenen Freitag durften wir ein Geburtstagsständchen der besonderen Art spielen. Unser Gründungsdirigent Alois Vogel feierte zusammen mit uns seinen 85. Geburtstag. Dazu besuchte er und seine Frau uns bei der Probe. Nachdem er die ihm zu Ehren dargebotenen Stücke genossen hatte, ließ er es sich nicht nehmen, den Hoch Badnerlandmarsch zu dirigieren. Mit einem gemeinsamen Umtrunk ließen wir den Abend ausklingen und freuen uns schon auf das Ständchen zum 90.

Jugendtag – Schön war's

Am Sonntag, 22. März fand im Gemeindezentrum St. Dionysius, bei Kaffee und Kuchen, der fünfte MVE-Jugendtag statt. Vor vollem Haus gaben die Schüler des Musikvereins Ettlingenweier eine Kostprobe ihres Könnens. Für einige der fast 60 Jungmusikerinnen und Jungmusiker war dies zugleich eine Premiere - der erste Auftritt vor Publikum. Trotz Lampenfieber haben alle ihren Auftritt sehr gut gemeistert. Nach der Begrüßung durch Clemens Kaiser übernahmen Moritz und Jonas die Moderation des Programms. Die in Kooperation mit der Erich Kästner Grundschule laufende Percussiongruppe begeisterte mit ihrem Hit Teekanne-Teekanne-Zucker die Zuschauer. Finn Schweisthal, Kevin Brecht, Ennio Klatt, Noel Muschalik, Mika Kaiser, Constantin Winter, Tom Oser, Elia Hagemann ließen es auf ihren Cajons so richtig krachen. Zur Abrundung der Schlaginstrumente überzeugte Lukas Waldenmayer mit seinem Drum Set zum Metallica Hit Nothing Else Matters. Mit der Trompete wurden dann ebenfalls kräftigere Töne angespielt. Mit ihren Trompetensolos überzeugten Moritz Hildebrand und Jannis Heiser. Den Abschluss unserer starken Trompetenmannschaft bildete David Buhlinger mit seinem Stück aus seinem bronzenen Leistungsabzeichen. Als nächstes kamen die Blockflötengruppen auf die Bühne. Gekonnt spielten Gernot Rull, Hannah Seifried, Zoe Dürr, Maria und Marta Bogdanovic die Stücke Duett und Storchenlied. In der zweiten Gruppe spielten Jana Gorzawski, Sophia Bergmann, Johanna Dörbecker und Anna Schättgen mit ihren flinken Fingern gekonnt die Stücke Hans bleib da und

Hänsel und Gretel. Im Anschluss durften die Querflöten auf die Bühne. Martha Eichhorn und Nina Buhlinger spielten hörenswert im Duett ein Bourree von J.S. Bach und den Bauern-Marsch aus dem Freischütz. Mit El Condor Pasa und dem Vogelfänger aus der Zauberflöte zeigte uns Marion Weber ebenfalls, wie schön die Querflöte klingt. Zur Abrundung der Querflötenauftritte spielten Lea Gondorf und Sophie Schmidt gekonnt das Stück After Hokusai. Im Klarinettenduett spielten Lea Siegeritz und Inga Fergh drei abwechslungsreiche Stücke und ernteten dafür viel Applaus. Paul Heine spielte auf seiner Klarinette das gekonnt vortragene Menuett von W. A. Mozart. Es folgte das Waldhorn, wunderbar vertreten von Frane Bogdanovic und Kevin Klee. Frane zeigte im Duett mit Kevin, was nach kurzer Zeit des Übens möglich ist und machte ein tolles Vorspiel. Im Anschluss überzeugte Kevin mit der Nr 5 aus den Supplementary Studies. Eine tolle Premiere hatte Benjamin Johannes am Tenorhorn. Zusammen mit seiner Tante am Klavier spielte er super das Stück Andante Cantabile von A. Diabelli. Am anschließenden Tenorhorn überzeugte Jonas Kaiser mit seinem Rosaroten Panther und der CD Big Band. Bastian Kessler zeigte mit dem Stück Fireflies, wie schön moderne Titel auf dem Tenorhorn klingen. Mit dem Stück Gonna Fly Now aus dem Rocky-Film beendete Simon Kaiser auf der Posaune hörenswert die Solodarbietungen.

Das Schüler- und Jugendorchester begeisterten mit ihren mitreisenden Stücken zum Abschluss dieses gelungenen Tages das Publikum und durften erst nach einer Zugabe die Bühne verlassen. Im Anschluss an ihr kleines Konzert hatten Interessenten die Möglichkeit, bei der Instrumentenvorstellung die bereitgestellten Instrumente auszuprobieren. Zu guter Letzt möchten wir uns bei allen Besuchern, Musikern, Helfern, Ausbildern, Kuchenspendern, der Gemeinde St. Dionysius und dem Musikhaus Schlaile für ihr Engagement bedanken, die zum Gelingen des Jugendtages beigetragen haben.

Auch nach diesem Tag sind wir für Sie da, wenn es um die Instrumentalausbildung oder die moderne und traditionelle Blasmusik geht.

Rufen Sie uns an oder kommen Sie vorbei. Orchesterproben:

Hauptorchester: Freitags 20 - 22 Uhr, Vereinsheim MV Ettlingenweier

Spielgemeinschaft Da Capo: Freitags 18:45 - 19:45 Uhr, Vereinsheim MV Ettlingenweier
Schülerorchester: Freitags 17:45 - 18:30, Vereinsheim MV Ettlingenweier

Das Vereinsheim befindet sich bei der Bürgerhalle.

Ihre Ansprechpartner: Musikervorstand: Melanie Dürr 07243 / 524121, Jugendausbildung:

Clemens Kaiser 07243 / 93 84 79

Weitere Informationen zum Verein und der Ausbildung finden Sie unter www.mv-ettlingenweier.de

MVE-Treff im Monat April

Alle Freunde des Vereins treffen sich auch im April wieder zum MVE-Treff. Er findet am Donnerstag, 2.4. statt. Treffpunkt ist wie immer im Vereinsheim des MVE. Beginn ist um 14:30 Uhr.

Hauptorchester

Die nächste Probe findet am Freitag, 27.3. um 20 Uhr im Vereinsheim.

Jugendorchester

Die nächste Probe findet am Freitag, 27.3., 18:45 Uhr im Vereinsheim statt.

Schülerorchester

Die nächste Probe findet am Freitag, 27.3. um 17:45 Uhr im Vereinsheim statt.

Reinschauen

Weitere Infos zum Verein und unseren Ausbildungsmöglichkeiten unter www.mv-ettlingenweier.de oder beim Vorstand unter 07243 / 524121

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abt. Ettlingenweier

Erinnerung: Jahreshauptversammlung der Gesamtwehr

Am Freitag, 27. März, findet die Jahreshauptversammlung der Gesamtwehr um 19:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Schluttenbach statt. Die Kameradinnen und Kameraden werden gebeten pünktlich, vollzählig und in Dienstuniform zu erscheinen.

Altpapiersammlung – wir sagen danke

Die Abteilung bedankt sich wieder einmal ganz herzlich bei allen Bürgerinnen und Bürgern für ihre große Unterstützung bei der am vergangenen Samstag wiederum erfolgreich durchgeführten Altpapiersammlung.

Mit Ihrer Hilfe haben die Kameradinnen und Kameraden der Abteilung stolze 3 Container voll mit Zeitungen, Kartonnagen und dergleichen eingesammelt.

Ebenso bedanken wir uns bei Timo Müller, der auch diese Altpapiersammlung wieder sehr gut organisiert hat. Ein weiterer Dank gebührt den Ettlingenweierer Firmen: Raumausstattung Thomas Lump, Garten- und Getränkemarkt Görig, Fahrrad Pallmann, Atro Trockenbau, Duo, Revfi & Rottenbiller GmbH und dem Autohaus Streit sowie der Firma Mall Umweltsysteme in Oberweier. Den Ettlinger Reisebüros: TUI ReiseCenter, Reisebüro DER und dem IT Reisebüro in Malsch. Für die Bereitstellung der Traktoren und auch der Anhänger geht ein großes Dankeschön an den Agrarservice Florian Kienzle aus Ettlingenweier, an die Feuerwehrkameraden Stephan Koch und Rolf Görig, an die Landwirte Andreas Gorzawski aus Ettlingenweier sowie Bernhard und Jonas Speck aus Bruchhausen. Lieben Dank auch an Frau Schmidt im „Hochhaus“ am Ber-

liner Platz in Ettlingen, welche uns das ganze Jahr über kräftig unterstützt.

Gedankt sei ebenfalls der Firma Vanni und Didicher Recycling GmbH & Co. KG aus Pforzheim für die kostenlose Überlassung und Abholung der Container.

Die nächste Altpapiersammlung findet am **Samstag, 13. Juni**, statt. Tragen Sie auch diesen Termin gleich in Ihren Kalender ein. Sammeln Sie fleißig weiter und werfen Sie das alte Papier bitte nicht weg. Den nächsten Termin können Sie auch gerne auf unserer Homepage abrufen, www.feuerwehr-ettlingenweier.com.

GroKaGe Ettlingenweier 1951 e.V.

Vereinsaktivitäten

Am 21. März fand das Männerballett-Turnier der GroKaGe Gaggenau statt, bei dem auch das Männerballett der GroKaGe Ettlingenweier, die **Gringelbacher Tanzallergiker**, teilnahm. Die Jungs belegten Platz 1 und holten damit ihren zweiten Turniersieg mit ihrem Tanz „Bierzelt“. Die GroKaGe gratuliert ganz herzlich und bedankt sich bei ihnen und den Trainerinnen für ihren Einsatz!

Auch die **Prinzengarde** nahm mit ihrem Schautanz „Alice im Wunderland“ bei einem Gaudi Turnier teil, am 7.3. bei den Luxe in Altlußheim. Für einen Platz auf dem Podest hat es nicht gereicht, aber dennoch haben die Mädels bei harter Konkurrenz eine tolle Leistung gebracht. Die GroKaGe ist stolz auf ihre Garde!

Am 14.3. war Großeinsatz im Vereinsheim. Der **Frühjahrsputz** stand an. Viele Mitglieder waren vor Ort und brachten das Vereinsheim auf Hochglanz. Herzlichen Dank für den Einsatz aller Beteiligten!

Terminankündigung

Generalversammlung

Am 8.5. um 19:30 Uhr findet die Generalversammlung der GroKaGe im Vereinsheim statt. Die Agenda wird fristgerecht 4 Wochen vorab im Amtsblatt veröffentlicht und auch im Vereinsheim ausgehängt.

Stadtteil Oberweier



Ortsverwaltung

Rätsel

Das Bild in der vergangenen Woche zeigte das Haus der Familie Speck, in der heutigen Schönreuthstraße, Ecke Bergstraße aus dem Jahre 1930.

Das Bild der letzten Woche wurde uns von August Weber zur Verfügung gestellt. Herzlichen Dank!



Auch diese Ansicht ergänzt mit der aktuellen Ansicht finden Sie in der Festschrift, die wir anlässlich der 900 Jahre Oberweier Feierlichkeiten zusammenstellen. Ein herzliches Dankeschön allen Einwohnern, die uns immer noch alte Ansichten zur Verfügung stellen.

Bilderrätsel für Einsteiger und Jedermann! Wo ist dieses Bild entstanden?



Quelle: wird wie immer bei Rätselaufklärung bekannt gegeben.

Raten Sie mit! Geben Sie ihren **Tipp**, in diesem Falle gerne auch mit weiteren kurzen Details zu dem Bild, **schriftlich bei der Ortsverwaltung Oberweier in der Bergstraße 2 bis Montag, 30. März, ab.** Vergessen Sie bitte nicht, Ihre vollständige Adresse und eine Telefonnummer anzugeben!

Im Amtsblatt der KW 14 lösen wir dann das Rätsel um die alte Ansicht der vorangegangenen Woche auf und gleichzeitig wird die nächste neue alte Ansicht aus Oberweier veröffentlicht, für die Sie ihren Tipp dann wieder bis zum darauffolgenden Montag abgeben können!

ProjektCHOR 900 Jahre Oberweier

An diesem Donnerstag, 26. März, findet die nächste Probe des ProjektCHORs Oberweier in der Waldsaumhalle statt. Wir treffen uns um 19 Uhr in der Waldsaumhalle. Wir bitten um pünktliche und vollständige Teilnahme!

1. Baumpflanzaktion war voller Erfolg

Es waren über 90 Personen da - ein voller Erfolg! Den Bericht über diese Gemeinschaftsaktion von Ettlinger Forst, Grundschule Oberweier, Ortschaftsrat Oberweier und den Stadtwerken Ettlingen GmbH in Verbindung mit Energieagentur Kreis Karlsruhe (auf dem Foto die Repräsentanten nebst einigen fleißigen Helfern) können Sie unter der Rubrik Rathaus aktuell in diesem Amtsblatt lesen.



Deutsch-französischer Jugendaustausch 2015

Wie jedes Jahr, wird es auch in diesem Sommer wieder einen Jugendaustausch mit unserer Partnergemeinde Etoges geben.

Wir freuen uns auf den Besuch unserer Freunde hier in Oberweier in der Zeit vom 1. -08. August. Kinder und Jugendliche, die am Jugendaustausch teilnehmen möchten, können sich ab sofort im Rathaus unter Tel. 9229 anmelden.

Fundsachen

Ein Schlüsselbund (gelbes Schlüsselband)

Nähere Auskünfte erhalten Sie bei der Ortsverwaltung.

Luthergemeinde

Musik zum Karfreitag mit der „Matthäus – Passion“ von Heinrich Schütz

Am Karfreitag, 3. April findet um 17 Uhr in der Kleinen Kirche in Bruchhausen die 8. Musik zum Karfreitag statt. In diesem Jahr kommt die Matthäuspasion von Heinrich Schütz (1585 – 1672) zur Aufführung. Heinrich Schütz gilt als einer der bedeutendsten Komponisten des Frühbarock. Seine Matthäuspasion stammt aus dem Jahr 1666 und ist somit eines der Spätwerke des Komponisten. (Ausführliche Informationen siehe unter Bruchhausen.)

In Umrahmung des Programms erklingen Choralbearbeitungen zur Passion von Johann Pachelbel und Johannes Brahms.

Die Ausführenden sind: Gesangssolisten, der Chor der Matthäuskirche Karlsruhe, Lothar Friedrich, Orgel, unter der Leitung von Makitaro Arima.

Kiga St. Raphael

Kuchenverkauf stieß auf großes Interesse



Am 21. März fand wieder ein Kuchenverkauf des Kindergartens St. Raphael auf dem Ettlinger Markt statt. Neben selbstgebackenem Kuchen gab es tolle Osterhasen aus Holz und Gips zu kaufen, die das Kindergartenteam mit den Kindern gebastelt hat. Über das große Interesse an unserem Angebot haben wir uns sehr gefreut. Der Erlös kommt

den Kindergartenkindern für Anschaffungen zu Gute. Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer, Kuchenbäcker, Karlheinz Gräber für die Baumscheiben und das gesamte Kindergartenteam für die tolle Bastelaktion.

TSV Oberweier

Ski-Woche der AH im Salzburger Land



Winterzeit ist Skifahrzeit. Am 28. Februar startete eine achtköpfige Gruppe, überwiegend Mitglieder der Fußball-AH-Abteilung, von Oberweier zum Skifahren in das Salzburger Land. Ziel war der Ort Kleinarl, die Heimatgemeinde der legendären österreichischen Skifahrerlegende Annemarie Moser-Pröll.

Die ganze Woche über hat es fast täglich geschneit (wobei die Profis ihre Spuren im Schnee schon am frühen Morgen hinterlassen konnten). Stundenweise zeigte sich gelegentlich auch die schon kräftige März-Sonne. Wie üblich kam täglich nach dem Fahrspaß auch der Après-Ski nicht zu kurz. Abends in der Unterkunft wurde gemeinsam gekocht, was auch sichtlich jedem geschmeckt hat, denn die Teller waren immer leer. Und viel zu schnell war die Woche auch schon vergangen, so dass wir wieder die Heimreise antreten mussten.

Für alle Teilnehmer war das wieder eine gelungene Skifreizeit, welche bestimmt in guter Erinnerung behalten wird. Überlegungen für das kommende Jahr sind schon in vollem Gange.

TSV Oberweier I - TSV Schöllbronn I 0:0

Beim Derby gegen den TSV Schöllbronn war es zunächst eher ein Abtasten beider Mannschaften, bevor die Heimelf spielerisch langsam aber sicher die Oberhand übernahm. Große Torchancen kamen erst ab der 24. Minute, als A. Hennhöfer mit links am Torhüter der Gäste scheiterte. In der zweiten Halbzeit das gleiche Spiel. Die Oberweier Jungs hatten das Spiel bis auf 2-3 Konter im Griff, aber es sollte kein Tor fallen. C. Riedel mit einer 100%, sowie nochmals A. Hennhöfer mit einer guten Möglichkeit und 2 weitere Chancen wollten einfach nicht im Netz einschlagen. So ging man mit einem Punkt nach 90 min vom Platz. Aber immerhin stand hinten wieder die Null und auch mit einem Punkt kann man erhoben Hauptes zurückschauen.

TSV Oberweier II - TSV Schöllbronn II 2:2

Am Sonntag trafen sich am Haberacker die zweiten Mannschaften von Schöllbronn und Oberweier zum kleinen Derby. Die Heimmannschaft lag zur Halbzeit bereits mit zwei Toren zurück, nachdem die Gäste durch ein schnelles Tor in Führung gingen und in der 20. Minute erhöhen konnten. Das Spiel war bis dahin relativ ausgeglichen. Nach dem Pausentee wurden die Oberweierer etwas besser. P. Hennhöfer wurde nach 5 Minuten im Strafraum zu Fall gebracht und A. Amodio konnte den fälligen Strafstoß verwandeln. Das weitere Spiel zeigte keine Vorteile für eine der beiden Mannschaften. Kurz vor Schluss war es ein Freistoß von C. Mauceri aus 30 Metern, der von S. Kasper so verlängert wurde, dass „Coach“ F. Lang mit dem 2:2 den Endstand markieren konnte. Ein Punkt für beide Mannschaften in einem ausgeglichenen Spiel, über welchen sich die Hausherren aufgrund des späten Treffers eher freuen können.

Kutschenfreunde Ettlingen e.V.

Erfolgreiche Vereinsarbeit

Zur Jahreshauptversammlung am 20. März konnte die Vorsitzende Susanne Schneider eine stattliche Anzahl Vereinsmitglieder begrüßen. Der Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr beinhaltete unter anderem den Fahrlehrgang mit 9 Absolventen wie auch den 5. Fahrertag im Mai, der trotz Dauerregens ein sportlicher Erfolg war mit einem Teilnehmerrekord von 26 Fahrerinnen und Fahrern. Der regelmäßige Trainingsbetrieb mit über 120 Fahrern bereitete bestens auf die Turniersaison vor, die Erfolge bei der Ringtrophy Fahren sowie weiteren A-Turnieren ließen denn auch nicht auf sich warten. So gewann unter anderem Sarah Holfelder die Trophywertung der Jugend. Ebenfalls sehr gute Platzierungen erreichten weitere VereinsfahrerInnen. Insgesamt bestritten 5 Erwachsene und 12 Jugendliche bis zu 5 WBO-Turniere, die schlussendlich zur Schlusswertung der Ringtrophy zählten. Die beispielhafte Jugendarbeit wurde belohnt mit einem Sichtungstraining der Landesjugendtrainerin von Baden-Württemberg im Juni und einem Sponsoring der badischen Beamtenbank für einen Marathonwagen. Die Jugend als Aushängeschild zum einen, die große Unterstützung der erwachsenen Fahrer, die unter anderem ihre Gespanne und Kutschen zur Verfügung stellen sowie die engagierte Arbeit der beiden Trainerin Brigitte Günther und Andreas Müller stehen für die momentan sehr erfolgreiche Vereinsarbeit, die immer auch viel Teamgeist beinhaltet. Bei verschiedenen Ausfahrten wurde das gesellige Beisammensein gepflegt, die Jugend

durfte zwei Wochenenden verbringen im Maisenbachtal. Bei verschiedenen Arbeitseinsätzen wurden die notwendigen Instandhaltungsarbeiten auf dem Fahrplatz geleistet.

Der Jahreshöhepunkt mit dem Fahrerfest Anfang September bescherte sowohl den beteiligten Akteuren sowie dem zahlreich erschienen Publikum zwei bestens organisierte Tage mit Sternritt / Sternfahrt, Pferdesegnung, Jugendmeisterschaft, Reiter- und Fahrerspielen sowie attraktivem Schauprogramm. Die Übergabe der Kutsche seitens BBBank erfolgte im Rahmen der Siegerehrung bei der Jugendmeisterschaft am Samstagabend. Schriftführerin Diana Knam gab anschließend Überblick über den aktuellen Mitgliederstand von rund 130 Vereinsangehörigen sowie den Tätigkeiten der Verwaltung.

Jugendwartin Brigitte Günther erläuterte die vielfältigen Angebote des Vereinsjahres 2014, die neben viel Training und Turnierteilnahmen für die rund 15 aktiv fahrenden Jugendlichen auf jeden Fall den Spaß nicht zu kurz kommen ließen. Ebenfalls beteiligt hat sich der Verein beim Ferienpass der Stadt und dem Pfennigbasar.

Kassenwartin Janette Rößler konnte über eine gesunde Kassenlage berichten, die Kassenprüfung bestätigte die ordnungsgemäße Buchführung. Nach den erfolgten Berichten sowie der Kassenprüfung nahm Ewald Heinen die Entlastung des Vorstandes vor, die einstimmig erfolgte.

Aufgrund zweier Rücktritte waren Nachwahlen nötig. Miriam Zehner als neue Kassenwartin und Nicole Nock als Beisitzerin / stv. Jugendwartin wurden einstimmig und mit Applaus gewählt.

Der anschließende Ausblick auf das laufende Vereinsjahr 2015 verspricht nicht weniger an Aktivitäten und Anlässen. Neben dem bevorstehenden Prüfungstermin des Abzeichen-Lehrganges am 29. März und dem Start des Trainingsbetriebes ab Ende April, bilden die Hauptereignisse des 6. Fahrtags vom 17. Mai, die Teilnahme am Dorffest in Oberweier Anfang Juli sowie das Fahrerfest am 5. und 6. September. Gesellige Ausfahrten sind in Planung, die Vereinsjugend wird neben dem Fahren ein weiteres Wochenende im Maisenbachtal verbringen dürfen. Besondere Anerkennung erfuhr Nachwuchsfahrerin Celine Nock, die seit diesem Jahr im Landesjugendkader Baden-Württemberg mitfahren und trainieren wird!

Nach Erledigung der offiziellen Tagesordnungspunkte ging es dann zum gemütlichen Teil über, mit den gezeigten Fotos wurde das Vereinsjahr 2014 noch einmal bildhaft zusammengefasst.

Prüfung steht bevor am 29. März!

Das schöne Wetter ist bestellt, die beiden Prüfungsgespanne sind fit, die Anwärter haben sich sowohl die umfangreiche Theorie angeeignet wie auch

viele Praxiseinheiten absolviert - am kommenden Sonntag wird es nun ernst für die Teilnehmer des aktuellen Fahrlehrganges. Nach dreimonatiger Vorbereitungszeit unter bewährter Leitung der beiden Fahrlehrer Andreas Müller und Brigitte Günther stehen folgende Abzeichenprüfungen an: 1x Basispass, 3x Fahrabzeichen FA5, 1x FA4 sowie zweimal das Longierabzeichen LA5. Nach dem Abfragen der theoretischen Kenntnisse durch die Richter wird sowohl das Fahren im Straßenverkehr (FA5), das Dressur- und Kegelfahren (FA 4) wie auch die Abnahme der Longierabzeichen allen Teilnehmenden viel Konzentration und Durchhaltevermögen abverlangen. Gerne berichten wir an dieser Stelle in einer Woche wieder über die Prüfungserfolge!

www.kutschenfreunde-ettlingen.de

Obst- und Gartenbauverein Oberweier e.V.

Jahreshauptversammlung

Am 13. März fand die Jahreshauptversammlung statt. Der Vorsitzende Mario Petzold **begrüßte** 50 Mitglieder, besonders die Ehrenmitglieder und den Ehrenvorsitzenden Arnold Weber sowie den Vorsitzenden der ARGE Oberweier, Franz Geiger. In der **Totenehrung** wurde anschließend der verstorbenen Vereinsmitglieder gedacht.

Im **Bericht des Vorsitzenden** schilderte Mario Petzold das Vereinsgeschehen des vergangenen Jahres. So führte die erste Wanderung am Dreikönigstag nach Malsch. Es folgte im Februar ein interessanter Vortrag über Baumschnitt von Frau Dütsch-Weiß vom Landratsamt Rastatt. Die Informationen wurden vom Fachwart Josef Wiest beim Winterschnittkurs in die Praxis umgesetzt. Auch wurde der Kontakt mit der Grundschule weiter gepflegt, wobei sich Ehrenmitglied Heinz Buchmüller besonders um die Pflege der Obststräucher und Stauden kümmerte. Mitte Mai fand die Frühjahreswanderung statt und im Juli nahm der OGV nach einem Jahr Pause wieder am Dorffest teil. Aufgrund der Fußballweltmeisterschaft und des Wetters sah der finanzielle Aspekt eher bescheiden aus, hindert den Verein jedoch nicht daran, auch 2015 mit einem grandauf neuen Essensangebot am Dorffest teilzunehmen. Ebenfalls im Mai bedankte sich der Verein bei den fleißigen Helfern mit einem Helferfest, an dem an die 40 Personen teilnahmen, was zeigt, dass die Mitglieder nicht nur arbeiten, sondern auch feiern können. Die Fahrradtour im September fand ebenfalls regen Zuspruch. Anfang August wurde der Sommerschnittkurs angeboten, bei dem man die Effekte des Winterschnittes an den Bäumen erkennen konnte. Im September hielt Rechts-

anwältin Sonja Steinmann einen Vortrag über das Nachbarschaftsrecht und Mitte September fand mit großem Erfolg das Kartoffelfest für die Kinder statt. Das diesjährige Kartoffelfest ist auf den 18. September terminiert. Das Apfelsaftpressen Ende September fiel wegen Krankheit des Betreibers aus, für 2015 ist ein weiterer Versuch mit einem neuen Betreiber vorgesehen. Ende September führte der Vereinsausflug u.a. zu einem Meerrettichanbauer. Der Abschluss wurde in einem Spitzenlokal bei erlesenen Speisen gefeiert. Eine gelungene Veranstaltung.

Im Anschluss schilderte die **Kassiererin** Judith Kunz die finanzielle Situation des Vereins. Sie hat sich in 2014/2015 geringfügig verbessert. Gabi Grässer, die mit Ralf Hitscherich die **Kassenprüfung** vorgenommen hatte, bescheinigte Judith Kunz eine hervorragende Arbeit. Der Vorsitzende der Oberweierer Vereine, Franz Geiger, bescheinigte der gesamten Verwaltung eine gute Arbeit und empfahl den Mitgliedern die **Entlastung der Verwaltung**, die auch erfolgte.

Die Ehrung für langjährige Vereinszugehörigkeit wurde vom 2. Vorsitzenden des Bezirksvereins Albgau, Josef Wiest, vorgenommen, für 10-jährige Vereinszugehörigkeit wurden Ernot und Petra Drücke, Martin Kemkes und Sabine Weinrich-Kemkes, Rainer Klos und Rita Bratanovic-Klos und Dr. Andreas Horn und Ingrid Horn mit einer Urkunde und dem bronzenen LOGL-Bäumchen ausgezeichnet. Mit dem silbernen LOGL-Bäumchen für 25-jährige Vereinszugehörigkeit wurde Ehrenmitglied Hermann Faust und für 40-jährige Vereinszugehörigkeit die Mitglieder Adam Ebner, Martin Maisch, Agnes Bampi und Ute Brugier mit dem goldenen LOGL-Bäumchen ausgezeichnet.

Der Vorsitzende führte weiter aus, dass es der Verwaltung Ende 2014 gelungen war, einen **Vereinsgarten** zu pachten. Der Garten steht allen Mitgliedern zur Verfügung und sollte rege genutzt werden. Noch sind einige Parzellen zu vergeben, die zur individuellen Gestaltung genutzt werden können (z.B. zum biologischen Anbau, für Kinderbeete u.a.). Auch sind ein Kräutergarten, eine Ruhezone und ein Lehrgarten geplant.

Bislang wurde der **Jugend** zu wenig Aufmerksamkeit geschenkt. Dies soll sich ändern. Mit gutem Beispiel ist Kassiererin Judith Kunz vorangegangen. Sie hat ihre Kinder Moritz, Susanne und Elias als Mitglieder angemeldet. Vielleicht gibt dies eine Initialzündung für andere Eltern, ihre Kinder anzumelden. Der Beitritt ist bis zum 18. Lebensjahr kostenfrei. Auch steht der Vereinsgarten der Jugend zur Verfügung.

Beim **Dorffest** wird der Verein mit einer Neugestaltung des Speiseangebotes aufwarten. Infos folgen rechtzeitig. Der Vorsitzende wies darauf hin, dass

zur Organisation und Durchführung des Dorffestes zahlreiche Helfer und Helferinnen benötigt werden und bat um tatkräftige Unterstützung.

Auch wies der Vorsitzende darauf hin, dass im abgelaufenen Jahr nicht alles geklappt hatte. So legten aus verschiedenen Gründen der Schriftführer Hans-Hermann Hasselbusch und die Beisitzer/-in Norbert Villringer und Gisela Berkner ihre Ämter nieder. Diese wichtigen Funktionen sollen unverzüglich neu besetzt werden. Aus diesem Grunde werden Interessenten gebeten, sich beim Vorsitzenden oder einem anderen Verwaltungsmitglied zu melden. Auch kritisierte der Vorsitzende, dass die Pflege der Sitzbänke nicht geklappt hatte. Vielfach herrscht die Meinung, dass die Bänke den OGV nichts angingen. Ein Blick in die Vereinsgeschichte ergab jedoch, dass es dem Verein 1978 unter Führung des damaligen Vorsitzenden Walter Anger gelungen war, mit Hilfe der Stadt Ettlingen, der Orstverwaltung Oberweier und einiger Sponsoren insgesamt 25 Bänke in und um Oberweier aufzustellen. Mittlerweile sind es über 50. Es ist eine Verpflichtung für den OGV, sich um die Pflege und den Erhalt der **Sitzbänke** zu kümmern. Für die Pflege bieten sich zwei Alternativen an: zum einen werden die Bänke vor Ort abgeschliffen und neu gestrichen (wetterabhängig), zum anderen werden die geschädigten Bretter vor Ort gegen neue ausgetauscht, welche die Stadt Ettlingen dankenswerterweise zur Verfügung gestellt hat. Diese Bretter können dann in einem trockenen Raum wieder aufgearbeitet werden (witterungsunabhängig). Interessierte Helfer mögen sich beim Vorsitzenden melden.

Der Vorsitzende stellte fest, dass keine schriftlichen Anträge eingegangen waren, sodass die Vorsitzende des Malischer Bienenzuchtvereins, Roswitha Wildauer, ihren **Vortrag „Beziehung zwischen Bienen und Blüten“** halten konnte. Wer glaubte, dass Bienen nur ab und zu stechen und Honig produzieren, sah sich getäuscht. Ein Blick in die Urzeit bis hin in die Gegenwart zeigte, dass es ohne Bienen nicht geht. Wer sich nicht mehr um unsere Honigbienen kümmert, muss wie in Teilen Chinas die Blüten von menschlicher Hand bestäuben, weil sie wegen des Einsatzes von Spritzmitteln ausgerottet wurden, oder wie in den Vereinigten Staaten von Amerika Firmen beauftragen, ihre Bienenvölker in die Obst- und Gemüseplantagen für viel Geld anzukarren, was dem normalen Verständnis einer natürlichen Bestäubung widerspricht.

Frau Wildauer ließ es sich nicht nehmen, den Anwesenden einen nach germanischer Braukunst hergestellten „Met“ anzubieten. So klang dann die Mitgliederversammlung nach geraumer Zeit aus.

Narrengruppe Oberweier

Abteilung Buschbachgugge Jahreshauptversammlung 2015

Am Montag, 20. April, findet die Jahreshauptversammlung statt. Beginn ist um 20 Uhr in der Waldsaumhalle Oberweier. Anträge bitte bis spätestens 13. April bei Ralf Dürr einreichen.

Tagesordnung

- Eröffnung der Hauptversammlung und Begrüßung durch den Vorstand für Verwaltung
- Totenehrung
- Bericht des Vorstands für Verwaltung
- Bericht des Vorstands für Musik
- Bericht des Vorstands für Finanzen
- Bericht der Kassenprüfer
- Bestellung des Wahlleiters
- Entlastung Kassierer und Vorstand
- Wahlen
- Verschiedenes

Stadtteil Schluttenbach



Ortsverwaltung

Ortsverwaltung geschlossen

Die Ortsverwaltung Schluttenbach ist vom 2. bis 10. 4. geschlossen.

Stadtteil Schöllbronn



Generation Ü50/seniorTreff Schöllbronn

Veranstaltungshinweis

Handarbeiten

Montag, 13. April von 14:30 bis 17 Uhr
Bei diesem Treffen werden in geselliger Runde Handarbeiten gefertigt für eine soziale Einrichtung. Wollspenden werden jederzeit gerne entgegengenommen.

Veranstaltungstermine

Freitag, 27. März

15 Uhr – **Yoga auf dem Stuhl** für Menschen, die nicht mehr auf der Matte üben können oder wollen. Eine Anmeldung ist erforderlich. Ort: Gymnastikhalle in der Schule

17 Uhr - **PC-Runde** - Fragen, Antworten, Probleme, Lösungen und Gedankenaustausch am „Runden Tisch“ in lockerer Runde. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Dienstag, 31. März 2015

09:30 Uhr – **„Stabil und mobil im Alter“**
Anleitung und Training zur körperlichen Beweglichkeit und Sturzvermeidung in Anlehnung an das Übungsprogramm der AOK.

Mittwoch, 1. April 2015

15 Uhr – **Nordic-Walking für Einsteiger und Geübte**

Treffpunkt: Neuroder Straße 24 – jeweils mittwochs 15 bis ca. 16:30 Uhr

Wenn erforderlich mit Einführung in die Technik. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Es wird nur auf Wald- und Feldwegen gegangen. Für Geübte ist eine zweite Gruppe auf Tour.

Die Veranstaltungen finden, wenn kein anderer Ort angegeben ist, in der Weierer Straße 2, im Lesesaal statt.

Anmeldung und weitere Information:

Ortsverwaltung Schöllbronn, Tel. 07243 2416, oder bei G. Marschar, Tel. 07243 219014, E-Mail: gmarschar@arcor.de

TSV Schöllbronn

Geräteturnen

TSV 1907 Schöllbronn e.V. „proudly presents“ einen Bunten Abend
.....ein Auftritt der Geräteturnabteilung des TSV Schöllbronn

Wann: 27. März

Wo: in der Schulturnhalle der Johann-Peter-Hebel-Schule

Beginn: 18:30 Uhr, Einlass ab 18:15 Uhr
Ende: gegen 20:30 Uhr



Es wartet ein Abend voller Spannung, Spaß und spektakulärer Auftritte auf Sie. Lassen Sie sich für kurze Zeit nicht nur von dem Können an den Wettkampfgeräten, sondern auch von Akrobatik, Tanz und weiteren Showeinlagen unserer 3 Mannschaften begeistern !!!

So etwas hat es bisher noch nicht gegeben!

Programm:

1. Auftritt: Turnkükken (Mannschaft 3)
 2. Auftritt: Boden- und Balkenauftritt (Mannschaft 2)
 3. Fließendes Bodenturnen (Mannschaft 1)
- PAUSE für Abbau
4. Akrobatik Tanz (Mannschaft 1)
- kleine PAUSE für Umbau
5. Schwarzlicht Auftritt (Mannschaft 2)
 6. Schwarzlicht Auftritt (Mannschaft 1)

Wir würden uns freuen, wenn Sie diesen Abend mit uns verbringen. Ihre „Kleinen“, „Mittleren“ und Großen“ Turnerinnen.

Für Verpflegung ist gesorgt!

Abt. Fußball

21. Spieltag:

TSV Oberweier 2 – TSV Schöllbronn 2
2:2 (0:2)

2. Mannschaft lässt Punkte liegen!

Im Duell gegen den Tabellenvorletzten aus Oberweier ging der TSV 2 als klarer Favorit ins Spiel und wurde dieser Rolle auch von Beginn an gerecht.

Auf schwerem Geläuf spielte man sich eine Vielzahl an Torchancen heraus. Folgerichtig fiel bereits in der 10. Minute das 1:0 nach einer Partyka-Ecke, die Yannik Neumann per Direktabnahme ins lange Eck verwandelte. In der 28. Minute erhöhte dann Partyka dann selbst mit seinem 19. Saisontor nach Vorlage von Brouwer auf 2:0 was auch den Pausenstand bedeutete. Einzig die mangelnde Chancenverwertung hatte Coach Kleiner bis zu diesem Zeitpunkt zu beanstanden. Direkt nach Beginn der zweiten Halbzeit gab der sonst gute Schiedsrichter dann einen fraglichen Elfmeter, den Oberweier dankend zum Anschlusstreffer nutzte. Nur kurz beeindruckt von diesem Schönheitsfehler spielte unsere Elf weiter nach vorne, doch die letzte Konsequenz vor dem gegnerischen Tor blieb aus. So kam es wie kommen musste – beinahe mit dem Schlusspfiff erzielte Oberweier das mehr als glückliche 2:2. Den unglücklichen Punkteverlust muss sich die TSV-Elf am ehesten selbst ankreiden, man hätte das Spiel frühzeitig für sich entscheiden können.

Vorschau für die 2.: Nächste Woche trifft der TSV 2 im Heimspiel auf den Tabellenletzten aus Etzenrot. Hier gilt es drei Punkte einzufahren, um weiterhin auf Tuchfühlung zur Tabellenspitze zu bleiben!

TSV Oberweier 1 – TSV Schöllbronn 1 0:0

1. Mannschaft tritt auf der Stelle!

Eine nervöse und zerfahrene erste Halbzeit sahen die Zuschauer in Oberweier. Die schwierigen Platzverhältnisse und der starke Wind machten beiden Teams zu schaffen. Weder Schöllbronn noch die Heimelf konnten sich zwingende Torchancen erarbeiten. In der zweiten Halbzeit wurde das Spiel deutlich besser. Beide Teams agierten nun zielstrebig, doch sowohl Oberweier als auch der TSV vergaben die klaren Torchancen. Somit blieb es am Ende beim torlosen Remis.

Vorschau für die 1. Mannschaft:
Bei unserer 1. Mannschaft steht am kommenden Sonntag ein 6-Punkte-Spiel an. Nach den Ergebnissen vom letzten Spieltag hat sich der Abstand zu den Abstiegsplätzen verringert. Wenn man nicht doch noch in die Zone abrutschen will, ist ein Sieg im Spiel gegen die zweite Mannschaft von Durlach-Aue Pflicht.

Sonntag, 29. März:

13 Uhr

TSV Schöllbronn 2 – TSV Etzenrot 2

15 Uhr

TSV Schöllbronn 1 – Spvgg Durlach-Aue 2

Die Spieler beider Mannschaften freuen sich auf zahlreiche Unterstützung durch ihre treuen Fans und Zuschauer.

Musikverein Lyra und j.m.v. Schöllbronn e.V.

JMV-Generalversammlung

Hiermit wird nochmals auf die am Freitag, **27. März**, stattfindende Generalversammlung in der Gaststätte „**Panorama**“ hingewiesen. Beginn ist um **18.30 Uhr**.

Gesangverein Sängerbund 1868 Schöllbronn e.V.

Jahreshauptversammlung am 13. März

Mit einer Schweigeminute und einem Lied gedachten die Anwesenden eingangs der im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder des Sängerbundes.

Ordnungsgemäß folgte anschließend die Jahreshauptversammlung. Anhand der Berichte des 1. Vorsitzenden Hubert Dilger, des 2. Vorsitzenden Paul Weber, des Sängervorstandes Elisabeth Braun und des Kassiers Irene Sesemann wurde den Anwesenden bewusst, welches Pensum zu unterschiedlichen Aktivitäten der Chor im Jahr 2014 bewältigte. Den Hauptanteil am Gelingen eines erfolgreichen Chorjahres haben, ohne Zweifel, die Vorstandschaft und die Dirigentin Solvey Kretschmann. Die Dirigentin grüßte ihren Chor mittels eines verlesenen Briefes, in dem sie ein positives Fazit über die musikalischen Erfolge des letzten Jahres zog.

Die Prüfung der Vereinskasse durch Simone Lenz und Emmerich Stemmer erbrachte keine Beanstandungen. Maria Nauck, die amtierende Schriftführerin hatte ihre Aufzeichnungen zur Dokumentation voll im Griff.

Bei anschließender Diskussion und Dank an die entlastete Vorstandschaft stellte sich Ortsvorsteher Steffen Neumeister als Wahlleiter zur Verfügung. Diese Wahl ging zügig über die Bühne, da sich der Großteil der Verwaltung weiterhin zur Verfügung stellte. Der Chor dankte den beiden Vorsitzenden, die bereits 10 Jahre den Vorsitz bestreiten und ebenso galt der Dank dem Sängervorstand, dem Kassier und der Schriftführerin, die bereits 17 Jahre ihr Amt inne haben.

Steffen Neumeister wünschte dem Chor weiterhin viel Erfolg und damit tolle Konzerte und Veranstaltungen.

Verschiedene Ideen, Anregungen und Vorschläge für das Chorjahr 2015 wurden anschließend diskutiert. Besonders der Wunsch von Schule und Gesangverein zu intensiverer Zusammenarbeit wird sich in der Chorarbeit niederschlagen.

Obst- und Gartenbauverein

27. + 28. März - Osterkrone vorbereiten
Bitte nicht vergessen, am 27.3. (13 Uhr) und 28.3. (9 Uhr bzw. 13:00 Uhr) findet die Vorbereitung der Osterkrone statt. Treffpunkt ist jeweils die Festhalle. Bitte eigenes Werkzeug (Rebschere) mitbringen. Zudem können noch grüne Zwei-

ge (ohne Stacheln) abgegeben werden. Hierzu kontaktieren Sie bitte Wolfram Mauderer (Tel: 07243-29726) oder Joachim Nagel (Tel: 07243-527023).

11.4.2015 –

Augustenberger Blütenrundgang
Das Landwirtschaftliche Technologiezentrum Augustenberg (LTZ) und das Landratsamt Karlsruhe laden alle obstbaulich Interessierten zum Augustenberger Blütenrundgang ein. Neben Erläuterungen zu den Besonderheiten bei der Befruchtung der verschiedenen Obstarten und praktischen Tipps zu Schnitt und Baumformierungen, werden auch Führungen zum Pfirsich- und Sauerkirchenschnitt angeboten.
Termin: 11.4. (Beginn: 14 Uhr; Ende: ca. 16 Uhr)
Treffpunkt: Obsthof LTZ Augustenberg (Neßlerstraße 25, Karlsruhe)
Interessierte können sich bei Bernhard Fischer (Tel: 0160 220 8545, Mail: befis@gmx.de) melden.

Chaos Moggel Schöllbronn 1996 e.V.

Jahreshauptversammlung

Einladung zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 24. April, um 20 Uhr im TSV Panorama in Schöllbronn.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
 2. Feststellung der Tagesordnung und ordnungsgemäßer Ladung und Veröffentlichung
 3. Totengedenken
 4. Bericht 1. Vorstand
 5. Bericht Kassierer
 6. Bericht Kassenprüfer
 7. Entlastung gesamte Vorstandschaft
 8. Behandlung von fristgerecht eingereichten Anträgen
 9. Verschiedenes
- Anträge sind laut § 6 bis zwei Wochen vor der Mitgliederversammlung schriftlich an die Vorstandschaft zu richten, sofern es nicht Satzungsänderungen und Wahlen betrifft.

Sozialverband VdK - OV Bruchhausen/Schöllbronn/ Spessart

Den Bericht über die Mitgliederversammlung können Sie unter der Rubrik Bruchhausen lesen.

Verein zur Förderung des Waldbades Ettlingen-Schöllbronn e.V.

Einladung zur

**Mitgliederversammlung
am 16. April um 19:30 Uhr**

Am Donnerstag, 16. April, findet um 19:30 Uhr die Mitgliederversammlung

des Vereins zur Förderung des Waldbades Ettlingen-Schöllbronn e.V. in der TSV-Gaststätte Panorama statt. Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Geschäftsbericht des Vorstands
- 3.1 Bericht der Vorsitzenden
- 3.2 Bericht des Kassenwarts
- 3.3 Bericht der Kassenprüfer
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastung des Vorstands
6. Neuwahlen
- 6.1 Wahl 2. Vorsitzende(r)
- 6.2 Wahl Kassenwart(in)
- 6.3 Wahl von 2 Beisitzern
7. Verlesung und Behandlung eingegangener Anträge
8. Ausblick und Termine für 2015
9. Verschiedenes

Anträge müssen spätestens bis zum 9. April schriftlich beim Vorstand eingegangen sein. Kontaktadressen: Achim Schneider, Karl-Zeller-Straße 14 und Mirjam Sponer, Schwarzwaldring 32 (beide Schöllbronn).

Stadtteil Spessart



Ortsverwaltung

Ausbau Breitbandkabel

Am 30. März beginnt im Ortsteil Spessart die Baumaßnahme der Deutschen Telekom Technik GmbH zum Ausbau der Breitbandkabeltrasse mit FTTC.

Betroffen sind die Anlieger der

- Grübstraße
- Schottmüllerstraße
- Hauptstraße
- Allmendstraße
- Steinackerstraße
- Tannenfeldring
- Brunnenstraße

Die aufgebrochenen Gehwege werden komplett in Pflasterbauweise wieder erstellt. Die Zufahrten zu den Grundstückstücken werden ermöglicht. Das Stadtbauamt bittet für die kurzzeitigen Verkehrsbehinderungen um Verständnis.

Für die Beantwortung von Fragen können Sie sich an das Stadtbauamt unter 0 72 43/1 01-3 61 oder stadtbauamt@ettlingen.de wenden.



Großes Interesse bei „Frühwanderung“

Im Rahmen des Spessarter Dorfjubiläums fand am frühen Sonntag-

morgen eine **Vogelstimmenwanderung** unter der Führung von Klaus Lechner statt. Die zweistündige Wanderung brachte für die zwanzig Teilnehmer viel Interessantes zu Tage, insbesondere waren alle erstaunt, wie viele unterschiedli-

che Arten sich hinter dem lauten „Vogelgezwitzcher“ verbargen. Doch nicht nur Wissenswertes über unsere heimischen Vogelarten wurde erläutert, sondern auch anhand natürlicher Beispiele die Streuobstwiesen und der Wald als wichtige Lebensgrundlage für viele Tiere vor Augen geführt. Sowohl Christian Schottmüller vom Arbeitskreis Natur, als auch Ortsvorsteherin Elke Werner bedankten sich sehr bei Klaus Lechner für diese ganz besondere Wanderung durch die schöne und interessant erklärte Spessarter Natur und wünschten sich eine Wiederholung dieser kurzweiligen „Lehrstunde“.



Klaus Lechner (rechts) beschreibt die unterschiedlichen Spechtarten im Spessarter Wald

VHS

VHS Außenstelle Spessart

Brigitte Kaiser

Tel. 07243/521879

(auch Anrufbeantworter)

E-Mail: vhs-spessart@ettlingen.de

O1064 Cholesterin – ein lebensnotwendiger Stoff (Brigitte Kaiser)

1 Abend, 15. April 19 – 21 Uhr

Spessart, Praxis für Gesundheitspflege Kaiser, EG, Hauptstr. 3

Ist Cholesterin wirklich die Ursache für Herzinfarkt bzw. Arteriosklerose? Ist es ein Märchen vom „guten“ und „bösen“ Cholesterin?

O1066 „Mein Wille geschehe!“

(Heribert Kampschröer)

1 Abend, 23. April 19 – 21 Uhr

Spessart, Rathaus, Talstr. 20

In medizin-ethischen Entscheidungen in dem weiten Feld zwischen Maximaltherapie und Behandlungsverzicht möchten Betroffene immer mehr ihren eigenem Willen als entscheidendes Kriterium einbringen.

Arbeitskreis 3. Welt

Palmsträuße binden

Der Arbeitskreis trifft sich am Samstag, 28. März, bei Doris Kornelius, Odenwaldstraße 6. Es werden wieder Palmsträuße gebunden, die am Sonntag, 29. März, vor dem Gottesdienst verkauft werden. Jeder, der gerne mithelfen möchte, ist willkommen. Bitte Rebschere mitbringen. Die Zweig-Spenden können ab Donnerstag Nachmittag bei der o. g. Adresse abgegeben werden (max. 50 cm).

seniorTreff im Rathaus Spessart

Veranstaltungshinweis Wandergruppe

Für die Fahrt ins Zillertal in der Zeit vom **8. bis 12. Juni** sind noch Plätze frei. Interessierte können sich für weitere Informationen an Heinz Habig wenden (Tel. 7667593).

Nordic Walking / Qigong

Die **Nordic Walking** Gruppe trifft sich nach Ostern wieder, und zwar nicht mehr donnerstags, sondern **mittwochs um 9 Uhr** beim Sportplatz. Erster Termin ist der **8. April**.

Qigong findet weiterhin montags und donnerstags um 9 Uhr im Vereinsheim statt.

Die **Sturzprävention** startet am Montag, **13. April**, wieder mit einem neuen Kurs. Der nächste Termin der **Schachgruppe** ist ebenfalls am Montag, **13. April**.

Veranstaltungstermine

Montag, 30. März

9 Uhr – **Qigong** im Vereinsheim

Donnerstag, 26. März

8:30 Uhr – **Fit im Alter** im Vereinsheim
9 Uhr – **Qigong** im Vereinsheim

Die Veranstaltungen finden, wenn kein anderer Ort angegeben ist, im Rathaus Spessart statt.

Anmeldung und weitere Information:

Ortsverwaltung Spessart, Tel. 2286, oder bei Hannelore Weber, Tel. 29922.

TSV 1913 Spessart

FUSSBALL

TSV Spessart – FC Busenbach 2 0:3 (0:0)

Gegen die schwächeren Gäste von der gegenüber liegenden Albtafel musste die TSV-Elf eine vermeidbare Heimniederlage hinnehmen. Vor allem in Halbzeit eins hatte die TSV-Elf das Spiel im Griff, spielte sich etliche Torchancen heraus und ließ den FCB2 kaum zum Zug kommen. Die beste Torchance bot sich Fabio Ochs, doch er scheiterte freistehend am Gäste-Torsteher. Gleich nach Wiederanspiel gab der schwache Schiedsrichter einen nicht berechtigten Freistoß, den die Gäste zur 1:0-Führung nutzten. In der Folgezeit drängte die TSV-Elf auf den Ausgleich. Die größte Chance zum Ausgleich hatte Benni Graf nach einem Freilauf, doch auch er scheiterte am Torsteher der Gäste. Eine Unachtsamkeit in der TSV-Abwehr führte in der 83. Minute zum 0:2. Damit war das Spiel gelaufen. Mit einem Konterangriff in der 89. Minute erhöhte der Gast auf 0:3. Pech hatte Fabio Morleo, als er in der 90.+1 Minute mit einem Kopfball nach einem Freistoß nur den Pfosten traf. Die Gäste nutzten ihre Torchancen konsequent, was der Heimmannschaft nicht gelang. Somit geht der Sieg des FCB2 völlig in Ordnung.

TSV Spessart 2 – FT Forchheim 2 0:3 (0:1)

Mit nur 9 Spielern hatte die TSV-Reserve gegen den Gast aus Forchheim keine Chance und verlor am Ende mit 0:3-Toren. Das Führungstor erzielten die Gäste in der 40. Minute. Die beiden Tore zum 0:3-Endstand fielen in den Schlussminuten.

Vorschau:

Sonntag, 29. März

13.00 Uhr C-3-Liga

FSV Alemannia Rüppurr 2 – TSV Spessart 2

15.00 Uhr B-2-Liga

SV Spielberg 2 – TSV Spessart

Über die Osterfeiertage sind die beiden TSV-Teams spielfrei!

FUSSBALL-JUNIOREN

E-Junioren

Gelungener Saisonstart der E-Junioren des TSV Spessart/TSV Schöllbronn

TSV Spessart 1 – FV Malsch 1 4:2 (2:1)

Die E1 mussten am letzten Samstag zuhause ersatzgeschwächt durch Ausfälle gegen den FV Malsch antreten. Durch Unterstützung von zwei E2 Spielern wurde ein verdienter 4:2 Sieg herausgespielt. Unsere Mannschaft setzte dies hervorragend um, was sie in den letzten Trainingseinheiten gelernt haben. Für den TSV spielten: Kilian Imhof (Tor), Hanna Bormeister, Michael Brecht; Mathias Kern (3 Tore durch einen lupenreinen Hatrick), Johannes Kneiphoff, Janik Tillner sowie Adrian Haase (1 Tor) und Tobias Riehle aus der E2-Junioren.

TSV Spessart 2 – ASV Hagsfeld 2 9:3 (4:2)

In einem offenen Schlagabtausch konnte sich unsere Mannschaft in der ersten Halbzeit knapp mit 4:2 Toren durchsetzen. Im Laufe der zweiten Halbzeit bekamen wir den Gegner immer besser in den Griff, so dass wir unsere Torchancen richtig schön herausspielen konnten. Am Ende gewannen wir das Spiel deutlich mit 9:3-Toren. Für den TSV spielten: Jarrek Mc Kelvey (Tor), Kevin Brecht (3 Tore), Mathias Guillaumin (1 Tor), Leonard Falak (2 Tore), Nicolas Kunter (1 Tor), Jakob Musger (1 Tor), Noah Rentschler (1 Tor) und Samuel Cataldi

C-Junioren

SG Spessart/Schöllbronn/Burbach – SV Spielberg 4:3 (4:0)

Durch schnelles Kombinationsspiel aus dem Mittelfeld nutzten unsere Jungs in der ersten Halbzeit die Lücken in der gegnerischen Abwehr gnadenlos aus. So stand es zur ersten Halbzeit bereits 4:0. Die Tore erzielten jeweils Michel, Leon L., Leon K. und Johannes. Dass sich die zweite Halbzeit noch einmal zu einem mehr wie nur spannenden Spiel entwickeln würde, hätte aufgrund des deutlichen Halbzeitstandes niemand gedacht. Der Gegner erhöhte nochmals sein Tempo und witterte nach seinem Anschlusstreffer zum 4:1 seine Chance. Im Gegensatz zu den vorherigen Spielen war unsere Parade-Abwehr durch den wiedergewonnenen Druck des Gegners verunsichert. Entsprechend verkürzte

der Gegner zum 3:4. Jedoch hielten unsere Jungs kämpferisch bis zum Schluss wacker dagegen und schafften es, die wichtigen 3 Punkte über die Spielzeit zu bringen. Trotz der schlechteren zweiten Halbzeit sieht man, dass die Jungs immer besser in Fahrt kommen.

Vorschau:

Samstag, 28. März

12.15 Uhr E2-Junioren

SG DJK/FV Daxlanden – TSV Spessart 2

13.00 Uhr C-Junioren TSV Reichenbach 2 – SG Spessart/Schöllbronn/Burbach

Samstag, 11. April

C-Junioren Verbandspokal 1. Runde

13.00 Uhr SG Spessart/Schöllbronn/Burbach – 1. Cfr Pforzheim

Musikverein Frohsinn Spessart

Generalversammlung 2015

Am 14. März fand die Jahreshauptversammlung des Musikvereins erstmals in den Räumlichkeiten des Kindergartensaales statt. Nach einer kurzen musikalischen Unterhaltung durch die Spessarter Musikanten unter der Leitung von Götz Treptau wurde mit dem Kameradenlied der verstorbenen Vereinsmitglieder gedacht. Anschließend vermittelte der 1. Vorsitzende Michael Kirf einen umfassenden Einblick in die Tätigkeitsfelder des Vereins. Aufgaben, Ziele, Veränderungen und neue Herausforderungen wurden genauestens dargelegt, so auch z.B. das nach wie vor bestehende Problem des ständigen Wassereintruchs in den Proberäumlichkeiten oder der Sachstand zur Spessarter 750-Jahrfeier. Musikervorstand Irving Tschepke stellte nochmal klar, dass aufgrund der dünnen Personaldecke des Orchesters möglicherweise nicht alle angefragten Auftrittstermine gespielt werden können. Dennoch hat die Kapelle auch im letzten Jahr überall eine sehr gute Resonanz erfahren.

Im Bericht der Jugendleitung, vorgelesen von Vanessa Lauinger, zeigte sich, dass die Jugend sehr rege ist und auch in diesem Jahr wieder interessante Auftritte, wie z.B. ein Gemeinschaftskonzert, zu bewältigen hat. Nach den Sommerferien rücken 7 Musiker in die Hauptkapelle auf.

Caro Benz ließ in ihrem Bericht die Aktivitäten der vergangenen Saison – in diesem Fall der Guggenmusik-, unterstützt durch entsprechende Bilder, Revue passieren.

Anschließend konnte Kassier Tobias Kraft, einen soliden Kassenstand präsentieren und veranschaulichen, welcher immenser Buchungsaufwand das Jahr über zu bewältigen ist. Kassensprüfer Martin Leicht, konnte eine einwandfreie Kassenführung bescheinigen, worauf der Kassier sowie die Gesamtverwaltung die einstimmige Entlastung – durchgeführt durch Ortsvorsteherin Elke Werner – erhielt.

Danach machte Elke Werner gleich weiter mit dem Punkt Wahlen. Hier konnten

Schriftführerin Katja Mai, der 2. Vorsitzende Carlo Schmidt, sowie die beiden Kassiere Tobias Kraft und Irving Tschepke bestätigt und wiedergewählt werden. Elke Werner sprach dem Verein Dank für die geleistete Arbeit für Spessart aus und wies nochmal darauf hin, dass alle Spessarter in diesem Jahr besonders zusammenstehen, um das Ortsjubiläum gebührend zu begehen.

Zum Ende konnte noch ein kurzer Film über das Jubiläumfest 1978, sowie dem ersten Besuch in Trainel (Frankreich) gezeigt werden. Es war eine kurzweilige, harmonisch verlaufene Versammlung.

DRK - Ortsverein Ettlingen-Spessart

Bericht Jahreshauptversammlung

Der 1. Vorsitzende Michael Weber konnte eine stattliche Anzahl Mitglieder im Vereinsheim begrüßen. Nach der Totenehrung berichtete er über die in 2014 geleistete Arbeit. Nachdem im Oktober 2014 der 1. und 2. Vorsitzende zurücktraten, wurde am 13. Oktober eine Mitgliederversammlung einberufen, die folgendes Ergebnis brachte: 1. Vorsitzender Michael Weber, 2. Vorsitzender Joachim Beckert. Der Rest der Verwaltung blieb im Amt. Die Verwaltung hat sich in 2014 unter dem neuen Vorsitzenden 3 mal zu einer Sitzung getroffen. Am 28. Oktober wurden die diversen Vereinsunterlagen von den ausgeschiedenen Vorsitzenden Frank Ruck und Jens Vogel an die neuen Vorsitzenden übergeben. Auch mussten wir die Kündigung der Mitgliedschaft von Frank Ruck und seiner Frau entgegennehmen. Die neuen Vorsitzenden wurden am 3. Nov. im Vereinsregister beim Notariat Ettlingen eingetragen. Am 8. Nov. fand eine Blutspende statt, bei der wir 81 volle Konserven hatten, darunter die stolze Zahl von 19 Erstspendern. Am 26. Nov. fand eine Sitzung mit dem Unterkreisbereitschaftsleiter des DRK statt, bei der wir ihn über die Änderung des Vorstandswechsels informierten und ihm unsere weitere Unterstützung zusagten. Am 4. Dez. fand eine ARGE-Sitzung statt. Am 11. Dez. hatten wir einen Arbeitseinsatz. An dieser Stelle einen herzlichen Dank an die Helfer. Am 5. Januar 15 fand unter großem Anklang unsere Jahres-Start-Feier statt. Dank an Rainer und Monika, die diesen Abend ausrichteten. Am Tiermaskentreffen am 18. Jan. haben wir uns mit 2 Ständen beteiligt, was sehr gut funktionierte. Nun noch eine Vorschau über die weiteren Aktivitäten 2015:

am 24. März haben wir unsere erste Blutspende im 55. Vereinsjahr, wie immer in der Hans-Thoma Schule. Ein Dank gilt Thomas und Jutta Johmann, die wieder die Küche mit Bewirtung übernehmen. Die zweite Blutspende wird am Samstag, 7. Nov. sein.

Anlässlich der 750-Jahre Spessart und 55 Jahre DRK veranstalten wir am 25. April eine Dance Night im Spechtwaldsaal. Die

Eintrittskarten nehmen an einer Verlosung teil. Die dafür gespendeten Preise wurden durch Sponsoren wie KSC, Fa. Cornitex, Acura Klinik und weitere ungenannte Spender zur Verfügung gestellt. Ortsvorsteherin Werner und der 1. Vorsitzende des DRK werden beim Baden-TV einen Werbespot zu den Jubiläen 750-Jahre Spessart und 55 Jahre DRK-Ortsverein Spessart drehen lassen, der vor unserer Veranstaltung ausgestrahlt wird.

In der Festwoche im Juli werden wir den Sanitätsdienst übernehmen. Unser Augenmerk muss für die Zukunft auf Innovation gerichtet sein, denn wir wollen uns weiterentwickeln und wollen der Bevölkerung einiges zur Prävention bieten. Im Amtsblatt werden die Bürgerinnen und Bürger über verschiedene Themen informiert, wie z.B. sichtbare Hausnummer, Hausnotruf, Notfallhilfe, Essen auf Rädern und weitere Themen, die im Laufe der nächsten Wochen veröffentlicht werden. Desweiteren werden Kurse und Arztvorträge angeboten. Am 10. Mai gibt es die Aktion „Schlaganfall erkennen und helfen“. Zudem ist ein Übungswochenende mit der Jugend geplant. Der Vorsitzende dankte für das Vertrauen, er dankte zudem allen, die dem Verein tatkräftig zur Seite stehen. Ein Dank galt auch dem Verwaltungsteam. „Wir können auf unser DRK stolz sein, wir haben schon viel bewältigt und auch die weiteren Aktionen werden mit viel Elan angegangen“, so der Vorsitzende Weber. Der Bericht der Kassiererin Karola Langfeld zeigte eine gute Kassenführung. Die Kassenprüfer Thomas Johmann und Marianne Kraft konnten dies bestätigen und die Entlastung der Kassiererin erfolgte einstimmig. Der Bericht des Bereitschaftsleiters Joachim Beckert zeigte die Aktivitäten der Bereitschaft auf. Die Bereitschaft hatte 15 Dienstabende und 14 Dienste zu versehen. Es waren 34 Notfallhilfeeinsätze. Die Dienste waren diverse Vereinsveranstaltungen, New Noise Festival in Karlsruhe sowie verschiedene Faschingsumzüge in Spessart und der Region. Ohne die Mitarbeit der Bereitschaft wäre dies nicht möglich. Dafür einen herzlichen Dank. Auch ein herzliches Dankeschön an die Verwaltung, die die Bereitschaft jederzeit unterstützt.

Jutta Johmann berichtete aus der Arbeit des Jugend-Rotkreuzes. Hier wurden 19 Gruppenabende abgehalten. Es sind aktuell 7 Jugendliche zwischen 10 und 17 Jahren im Verein aktiv. Die Jugendlichen halfen tatkräftig bei der Blutspende und beim DRK-Fest mit. Zu Beginn des Jahres wurde ein Kurs „Erste Hilfe am Kind“ angeboten, den 7 Teilnehmer besucht haben. Am Ende des letzten Schuljahres gaben Jutta und Nils aus der 3. und 4. Schulklasse einen Einblick in die „Erste Hilfe“. An dieser Stelle einen großen Dank an Nils, der als Gruppenleiter immer mehr in Eigenverantwortung die Gruppenstunden übernimmt. Die Entlastung übernahm Wolfgang

Kraft, sie erfolgte einstimmig. Zu Punkt Verschiedenes gab Michael Weber auf Nachfrage von Marianne Kraft bekannt, dass ein Kurs in häuslicher Pflege angeboten wird. Danach auch die Idee, einen Gesprächskreis für die pflegenden Angehörigen zu organisieren, um sich auszutauschen. Des Weiteren sollen Fortbildungen in Form von Vorträgen stattfinden. Thomas Johmann dankte dem 1. Vorsitzenden, dass er in der schwierigen Zeit im letzten Jahr bereit war, dieses Amt zu übernehmen. Michael Weber sei ein großer Gewinn für den Ortsverein. Mit der Dienstleistung der Bereitschaft dem Verein Gewinn einzufahren ist ein neuer Weg, der die besten Voraussetzungen erfüllt, den Verein weiter aufzubauen. Der 1. Vorsitzende überbrachte noch die Grüße und guten Wünsche von Bürgermeister Fedrow und OV Elke Werner, die leider verhindert war.

Carnevalverein Spessarter Eber (CSE) e.V.

Jahreshauptversammlung des CSE findet am Freitag, **10. April, 20 Uhr, in der Waldgaststätte Spessart** statt. Der CSE würde sich freuen, seine Mitglieder zahlreich begrüßen zu können.

Nachstehende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Totenehrung
4. Bericht der Protokollerin
5. Bericht der Präsidentin
6. Bericht des Schatzmeisters
7. Bericht des Ebermeisters
8. Bericht der Jugendabteilung
9. Aussprache zu den Berichten
10. Bericht der Kassenprüfer; Entlastung des Schatzmeisters und der Vorstandschaft
11. Benennung eines Wahlausschusses
12. Neuwahlen (beide Vizepräsidenten, Gardemeisterin, Schatzmeister, gesamter Ebererrat und Kassenprüfer)
13. Vorschau auf geplante Veranstaltungen
14. Verschiedenes

Anträge und Anfragen der Mitglieder zu Punkt 16 der Tagesordnung können bis spätestens 1. April bei der Präsidentin Karin Bücherl, Postfach 10 02 15, 76256 Ettlingen, schriftlich eingereicht werden.

Zum Vormerken: Eberbrunnenfest vom 1. bis 3. Mai am Vereinsheim

Im Jubiläumsjahr gibts ein ganz besonderes Fest. Ganze drei Tage und ausnahmsweise am Vereinsheim. Nähere Infos folgen.

Sozialverband VdK - OV Bruchhausen/ Schöllbronn/Spessart

Den Bericht über die Mitgliederversammlung können Sie unter der Rubrik Bruchhausen lesen.